STOCKSTÄDTER NACHRICHTEN

Amts- und Mitteilungsblatt
Markt Stockstadt am Main

Nr. 47 | 24. November 2023 | 66. Jahrgang

Liebe Stockstädterinnen und Stockstädter,

am 30. November findet um 19 Uhr unsere diesjährige Bürgerversammlung statt.
Ich stelle die interessantesten Themen und Projekte des Marktes vor, und wie immer haben Sie im Anschluss auch Gelegenheit für Wünsche und Anregungen.

Bitte beachten Sie: In diesem Jahr findet die Bürgerversammlung nicht wie gewohnt im Pfarrzentrum, sondern im Sitzungssaal des Rathauses statt. Der Zugang erfolgt über die Treppe am Brunnen oder über den Haupteingang des Rathauses.

Über eine zahlreiche Teilnahme Ihrerseits würde ich mich freuen!

Ein schönes Wochenende

Rafael Herbrik
Erster Bürgermeister

Rathaus – Telefon 2 00 50

Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 – 18.00 Uhr

Musikschule – Telefon 75 37

Montag u. Mittwoch	12.00 – 15.30 Uhr
Dienstag u. Donnerstag	10.00 – 13.30 Uhr

Bibliothek – Telefon 33 18

Montag u. Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 19.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr

Notrufnummern

Bereitschaftsdienste der Gemeindewerke (StroWa)

E-Werk	**0171 / 5 10 96 97**
W-Werk	**0171 / 5 10 98 34**
Energieversorgung Main-Spessart GmbH	**0800 / 6 24 67 73**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**

Die Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt außerhalb der Praxiszeiten benötigt wird, aber keine Lebensgefahr besteht. Die Notrufnummer gilt deutschlandweit, benötigt keine Vorwahl und ist kostenlos.

In lebensbedrohlichen Fällen können sich Patienten bzw. deren Angehörige oder Dritte an die Integrierte Leitstelle Bayerischer Untermain **Rufnummer 112** wenden, die erforderlichenfalls den Rettungsdienst (Notarzt, Notarztwagen oder Krankentransport) alarmiert.

Ärztlicher Notfalldienst (Integrierte Leitstelle Bayerischer Untermain)

für lebensbedrohliche Fälle	**112**

Praktische Ärzte

Dr. Brückner, Dr. Buss	**76 76**
Dr. Christodoulou	**990 1650**
Dr. Hofmann	**36 73**
Dr. Neidert	**18 20**

Zahnärzte

Dr. Kaiser	**40 13 10**
P. Wöhner-Maaz	**27 60**

Tierarzt

Dr. Glöckner	**28 25**

Apotheken

Dienstbereitschaft der Apotheken in Aschaffenburg und Stockstadt in der Zeit vom 24.11.2023 – 30.11.2023

Freitag, den 24.11.2023: Adler-Apotheke, Burchardtstr. 9, Aschaffenburg, Tel. 06021/47 00 49

Samstag, den 25.11.2023: Bahnhof-Apotheke, Ludwigstr. 2, Aschaffenburg, Tel. 06021/3 98 90

Sonntag, den 26.11.2023: Stern-Apotheke, Jahnstr. 16, Mainaschaff, Tel. 06021/7 34 00

Montag, den 27.11.2023: City-Apotheke, Goldbacher Str. 2, Aschaffenburg, Tel. 06021/3 08 40

Dienstag, den 28.11.2023: Marien-Apotheke, Aschaffenburg, Sandgasse 60, Tel. 06021 25519

Mittwoch, den 29.11.2023: Erthal-Apotheke, Erthalstr. 18, Aschaffenburg, Tel. 06021/2 68 88

Donnerstag, den 30.11.2023: Castell-Apotheke, Hauptstr. 8, Stockstadt, Tel. 06027/17 71

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens ab 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr. Während dieser 24 Stunden ist die betreffende Apotheke ohne Unterbrechung dienstbereit.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Umweltecke

Umweltamt:
Christian Antoni
Rathaus Zimmer E6
Tel. 06027/200555
E-Mail:
christian.antoni@stockstadt-am-main.de

Abfuhr- und Entleerungstermine:

Restmüll:	Dienstag	05.12.2023
Gelber Sack:	Dienstag,	28.11.2023
Biomüll:	Dienstag,	28.11.2023
Papiertonne:	Montag,	18.12.2023

Achtung:
Die Mülltonnen müssen am Abholtag um 6:00 Uhr bereitstehen.

Standorte Mehrkammercontainer:
(nur Glas, Dosen und Alu)
- Wallstadter Straße
- Sportfeldsiedlung
- Frankenhalle
- Grundschulturnhalle
- Rue de Normandie

Standorte Altkleider-Container:
- Forststraße
- Wallstadter Straße
- Sportfeldsiedlung
- Frankenhalle
- Grundschulturnhalle
- Rue de Normandie

Einwurfzeiten:
Nur werktags von 7 Uhr bis 20 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgersprechstunde des 1. Bürgermeisters

Die Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters findet donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

Wir bitten um Terminvereinbarung bei Madeleine Vogel unter 06027 200512 oder per E-Mail
madeleine.vogel@stockstadt-am-main.de

Am Mittwoch, den 29.11.2023 ist das Standesamt wegen einer Fortbildung geschlossen!

Wir bitten um Beachtung!

Bekanntmachung der öffentlichen Beschlüsse des Marktgemeinderates vom 20.10.2023

1.
Beschlussfassung über die Bereitstellung überplanmäßiger Mittel als Defizitausgleich für den Johannisverein Stockstadt e.V.

Beschluss:
Der Marktgemeinderat beschließt überplanmäßige Ausgaben für das Haushaltsjahr 2023 nach Art. 66 Abs. 1 GO gemäß dem Sachvortrag für folgende Haushaltsstellen:
0.4642.7008 32.000 € als Höchstbetrag
0.4642.7004 85.000 € als Höchstbetrag
0.4643.7008 5.000 € als Höchstbetrag
0.4643.7004 90.000 € als Höchstbetrag.
Die Mittel sind nach konkreter Vorlage des voraussichtlichen Fehlbetrages spätestens im Dezember an den Johannesverein bzw. dessen Einrichtungen auszuzahlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

2.
Beschlussfassung über die Sachpreisrichter für den Realisierungswettbewerb für die neue Grundschule

Beschluss:
Der Markt Stockstadt benennt folgende Sachpreisrichter für den Realisierungswettbewerb für die neue Grundschule: Als Sachpreisrichter: Herr Ass. Jur. Rafael Herbrik, Erster Bürgermeister Herr Dr. Gerhard Glöckner, Marktgemeinderat Herr Thomas Bauer-Debor, Marktgemeinderat Herr Stefan Schaupp B.A., Marktgemeinderat, Als stellv. Sachpreisrichter: Frau Jutta Herzog, 3. Bürgermeisterin Herr Georg Kirchner, Marktgemeinderat Herr Dipl.-Ing. (FH) Techn. Oberamtsrat a. D. Wolfgang Ackermann, Marktgemeinderat

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

3.
Beschlussfassung über die Gründung eines gemeinsamen Kommunalunternehmens „Energiewerk Landkreis Aschaffenburg“

Beschluss:
Der Markt Stockstadt stimmt der Gründung eines gemeinsamen Kommunalunternehmens in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts zu. Herr Bürgermeister Herbrik wird ermächtigt die Verträge gemäß Anlage zu dieser Beschlussvorlage zu unterzeichnen. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderliche Anschubfinanzierung gemäß Ziffer 10 des Sachvortrags in den jeweiligen Haushaltsplanungen als Investitionsansätze zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	21
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Förderrichtlinie Minisolaranlagen:

1. Das Förderprogramm des Marktes Stockstadt a. Main beginnt zum 1.1.2024.
2. Die Fördersumme beträgt pro Jahr 10.000 EUR oder 100 Einzelförderungen in Höhe von 100 EUR.
3. Gefördert wird die Anschaffung einer Minisolaranlage (Steckersolaranlage/ Balkonkraftwerk) mit einem Zuschuss von 100 EUR.
4. Pro Kunde und Stromanschluss wird der Zuschuss nur einmalig gewährt.
5. Die Förderung gilt nur für Kundinnen und Kunden der Gemeindewerke Stockstadt, welche vor dem Erwerb der Anlage seit mindestens einem Jahr elektrische Energie von den Gemeindewerken Stockstadt bezogen haben.
6. Ist die Fördersumme erreicht, können keine weiteren Förderanträge positiv beschieden werden. Entscheidend ist das Eingangsdatum des vollständigen Förderantrags. Eine Übertragung in das Folgejahr ist möglich, ein Rechtsanspruch darauf besteht jedoch nicht.
7. Die Förderung ist bei den Gemeindewerken Stockstadt zu beantragen: Dazu ist das ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular, die auf den Antragsteller lautende Rechnung für die Minisolaranlage und ein Bild zum Nachweis der Installation der Anlage einzureichen.
8. Der Antragsteller ist selbst für die Erfüllung von regulatorischen und technischen Voraussetzungen zum Betrieb der Anlage verantwortlich, insbesondere auch für die Anmeldung der Minisolaranlage im Marktstammdatenregister.
9. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

Die Förderrichtlinien sind vom Marktgemeinderat in öffentlicher Sitzung vom 16.11.2023 beschlossen worden.

Stockstadt, 17.11.2023

Rafael Herbrik
Erster Bürgermeister

Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Auf Grund des Art. 3 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Markt Stockstadt folgende

SATZUNG

§ 1
Steuertatbestand

Das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet unterliegt einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer nach Maßgabe dieser Satzung. Maßgebend ist das Kalenderjahr.

§ 2
Steuerfreiheit

Steuerfrei ist das Halten von

1. Hunden allein zu Erwerbszwecken, insbesondere das Halten von Hunden in Tierhandlungen und das Halten von Hunden, die zur Bewachung von Herden notwendig sind und zu diesem Zwecke gehalten werden,
2. Hunden des Deutschen Roten Kreuzes, des Arbeiter-Samariterbundes, des Malteser-Hilfsdienstes, der Johanniter-Unfallhilfe oder des Technischen Hilfswerks, die ausschließlich der Durchführung der diesen Organisationen obliegenden Aufgaben dienen,
3. Hunden, die für Blinde, Taube, Schwerhörige oder völlig Hilflose unentbehrlich sind,
4. Hunden, ausschließlich zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben,
5. Hunden, die aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen oder ähnlichen Einrichtungen untergebracht sind,
6. Hunden, die die für Rettungshunde vorgesehenen Prüfungen bestanden haben und als Rettungshunde für den Zivilschutz, den Katastrophenschutz oder den Rettungsdienst zur Verfügung stehen,
7. Hunden, die von Mitgliedern der Truppen oder eines zivilen Gefolges verbündeter Stationierungsstreitkräfte sowie deren Angehörigen gehalten werden
8. Hunden, die von Angehörigen ausländischer diplomatischer oder berufskonsularischer Vertretungen in der Bundesrepublik Deutschland gehalten werden.

§ 3
Steuerschuldner
Haftung

1) Steuerschuldner ist der Halter des Hundes. Hundehalter ist, wer einen Hund im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushalts- oder Betriebsangehörigen aufgenommen hat. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält. Alle in einem Haushalt oder einen Betrieb aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.
2) Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner.
3) Neben dem Hundehalter haftet der Eigentümer des Hundes für die Steuer.

§ 4
Wegfall der Steuerpflicht
Anrechnung

1) Die Steuerpflicht entfällt, wenn ihre Voraussetzungen nur in weniger als drei aufeinander folgenden Kalendermonaten erfüllt werden.
2) Tritt an die Stelle eines verendeten oder getöteten Hundes, für den die Steuerpflicht im Kalenderjahr bereits entstanden und nicht nach Abs. 1 entfallen ist, bei demselben Halter ein anderer Hund, entfällt für dieses Kalenderjahr die weitere Steuerpflicht für den anderen Hund. Tritt in den Fällen des Satzes 1 an die Stelle eines verstorbenen oder veräußerten Hundes ein Kampfhund, entsteht für dieses Kalenderjahr hinsichtlich dieses Kampfhundes eine weitere Steuerpflicht mit einem Steuersatz in Höhe der Differenz aus dem erhöhten Steuersatz für Kamphunde und dem Steuersatz, der für den verstorbenen oder veräußerten Hund gegolten hat.
3) Ist die Steuerpflicht eines Hundehalters für das Halten eines Hundes für das Kalenderjahr oder für einen Teil des Kalenderjahres bereits in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland entstanden und nicht später wieder entfallen, ist die erhobene Steuer auf die Steuer anzurechnen, die dieser Hundehalter für das Kalenderjahr nach dieser Satzung zu zahlen hat. Mehrbeträge werden nicht erstattet.

§ 5
Steuermaßstab und Steuersatz

1) Die Steuer beträgt für jeden Hund 50,00 €.
2) Die Steuer beträgt für jeden Kampfhund 500,00 €.
3) Kampfhunde im Sinne des Abs. 2 sind Hunde, bei denen auf Grund rassenspezifischer Merkmale, Zucht und Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist. Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind alle in § 1 der Verordnung über Hunde mit gesteigerter Aggressivität und Gefährlichkeit genannten Rassen und Gruppen von Hunden sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden.

§ 6
Steuermäßigungen

1) Die Steuer ist um die Hälfte ermäßigt für
1. Hunde, die in Einöden gehalten werden. Als Einöde gilt ein Anwesen, dessen Wohngebäude mehr als 500m Luftlinie von jedem anderen Wohngebäude entfernt sind.
2. Hunde, die von Forstbediensteten, Berufsjägern oder Inhabern eines Jagdscheines ausschließlich oder überwiegend zur Ausübung der Jagd oder des Jagd- oder Forstschutzes gehalten werden, sofern nicht die Hundehaltung steuerfrei ist. Die Steuerermäßigung tritt nur ein, wenn die Hunde die Brauchbarkeitsprüfung oder eine ihr gleichgestellte Prüfung nach § 21 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Jagdgesetzes mit Erfolg abgelegt haben.

2) Die Steuerermäßigung nach Abs. 1 kann nur jeweils für einen Hund des Steuerpflichtigen beansprucht werden. Sind sowohl die Voraussetzungen des Abs. 1 Nr. 1 als auch den Abs. 1 Nr. 2 erfüllt, wird die Steuer nur einmal ermäßigt.
3) Weisen Hundehalter mittels Prüfungsbestätigung (Hundeführerschein) nach, dass sie mit dem Hund freiwillig und erfolgreich eine Prüfung nach den Vorgaben des Abs. 5. absolviert hat, so ist die Haltung des Hundes für das auf die Prüfung folgende Jahr steuerfrei. Eine Steuerbefreiung nach dieser Bestimmung kann für jeden Hund eines Haushalts oder einer haushaltsähnlichen Gemeinschaft nur einmal erfolgen.
4) Abs. 3 gilt nicht für Kamphunde im Sinne von § 5 Abs. 3, oder wenn gegen die hundehaltende Person für diesen Hund sicherheitsrechtliche Anordnungen bestehen, oder wenn der Hundeführerschein aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung abgelegt wurde oder der Hundeführerschein bereits in einer anderen Gemeinde steuerbegünstigt berücksichtigt wurde.
5) Eine Prüfung entspricht dem Hundeführerschein im Sinne des Abs. 3, wenn in einer theoretischen Prüfung Kenntnisse nachgewiesen wurden über die Entwicklung, das Sozialverhalten und rassespezifische Eigenschaften von Hunden, das Erkennen und Beurteilen von Gefahrensituationen mit Hunden sowie die richtige Reaktion darauf, die Körpersprache von Hunden und die Bedeutung der verschiedenen Ausdrucksformen, das Erziehen und Ausbilden von Hunden und Rechtsvorschriften für den Umgang mit Hunden, insbesondere in der Öffentlichkeit, sowie in einer praktischen Prüfung ein sicheres Auftreten von Hund und der hundehaltenden Person in der Öffentlichkeit unter Anwendung der erworbenen theoretischen Kenntnisse.
6) Eine Prüfungsbestätigung im Sinne des Abs. 3 darf nur nach erfolgreicher Ablegung einer theoretischen und praktischen Prüfung ausgestellt werden. Die Bescheinigung über die Prüfung muss mindestens enthalten: Name, Rasse und Geburtsjahr des Hundes, Vor- und Nachname, sowie Geburtsdatum des Prüfungsteilnehmenden, die Bestätigung, dass eine theoretische und praktische Prüfung

im Sinne des Abs. 5 abgelegt wurde, das Datum der Prüfung und die Unterschrift der prüfungsabnehmenden Person.

§ 7
Züchtersteuer

1) Von Hundezüchter, die mindestens zwei rassereine Hundes der gleichen Rasse in zuchtfähigem Alter, darunter eine Hündin, zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer für Hunde dieser Rasse in der Form der Züchtersteuer erhoben. § 2 Nr. 5 bleibt unberührt.
2) Die Züchtersteuer wird nicht für die, die Zahl der Hündinnen übersteigende Zahl der Rüden gewährt.
1. Zum Nachweis der Voraussetzungen nach Abs. 1 sind vorzulegen:
   Die Ahnentafeln der zu Zuchtzwecken gehaltenen und gezüchteten Hunde.
   Der Nachweis kann auch durch eine entsprechende Bescheinigung einer anerkannten Züchtervereinigung erbracht werden.
2. Bis 01.12. eines jeden zweiten Kalenderjahres die Zucht- oder Geschäftsbücher.
   Eine Hundehaltung zu Zuchtzwecken liegt regelmäßig nicht vor, wenn in zwei aufeinanderfolgenden Kalenderjahren kein Hund mehr gezüchtet worden ist.

3) Die Züchtersteuer beträgt für jeden Hund, der zu Zuchtzwecken gehalten wird, die Hälfte des Steuersatzes nach § 5 der Satzung. Dies gilt nicht für Kampfhunde.

§ 8
Allgemeine Bestimmungen für Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

1) Steuerermäßigungen werden auf Antrag gewährt. Der Antrag ist bis zum Ende des Kalenderjahres zu stellen, für das die Steuerermäßigung begehrt wird. Im Antrag sind die Voraussetzungen für die Steuerermäßigung darzulegen und auf Verlangen der Gemeinde glaubhaft zu machen. Maßgebend für die Steuerermäßigung sind die Verhältnisse zu Beginn des Kalenderjahres. Beginnt die Hundehaltung erst im Laufe des Kalenderjahres, ist dieser Zeitpunkt entscheidend.
2) Für Kampfhunde wird keine Steuerbefreiung und keine Steuerermäßigung gewährt.

§ 9
Entstehung der Steuerpflicht

Die Steuerpflicht entsteht mit Beginn des Jahres oder während des Jahres an dem Tag, an dem der Steuertatbestand verwirklicht wird.

§ 10
Fälligkeit der Steuer

Die Steuer wird erstmals einen Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig. Bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheides ist die Steuer jeweils zum 15.03. eines jeden Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten.

§ 11
Anzeigepflicht

1) Wer einen über vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Anschaffung unter Angabe von Herkunft, Rasse und Alter sowie unter Angabe, ob die Hundehaltung zu einem Zweck im Sinne des § 2 erfolgt und gegebenenfalls unter Vorlage geeigneter Nachweise dem Markt Stockstadt melden.
2) Wer einen unter vier Monate alten Hund hält, muss ihn innerhalb eines Monats nach Vollendung des vierten Lebensmonats des Hundes unter Angabe von Herkunft, Alter und Rasse sowie unter Angabe, ob die Hundehaltung zu einem Zweck im Sinne des § 2 erfolgt, und gegebenenfalls unter Vorlage geeigneter Nachweise der Gemeinde melden.
3) Zur Kennzeichnung eines jeden angemeldeten Hundes gibt die Gemeinde eine Hundesteuermarke aus, die der Hund außerhalb der Wohnung des Hundehalters oder seines umfriedeten Grundbesitzes stets tragen muss. [2]Der Hundehalter ist verpflichtet, einem Beauftragten der Gemeinde die Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen; werden andere Personen als der Hundehalter mit dem Hund angetroffen, sind auch diese Personen hierzu verpflichtet.
4) Der steuerpflichtige Hundehalter (§ 3) soll den Hund innerhalb eines Monats bei der Gemeinde abmelden, wenn er ihn veräußert oder sonst abgeschafft hat, wenn der Hund abhandengekommen oder tot ist oder wenn der Halter aus der Gemeinde weggezogen ist. [2]Mit der Abmeldung des Hundes ist die noch vorhandene Hundesteuermarke an die Gemeinde zurückzugeben.

5) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung weg, ist das der Gemeinde innerhalb eines Monats nach Wegfall anzuzeigen.

§ 12
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hundesteuersatzung vom 13.12.2011 außer Kraft.

Stockstadt a. Main, 17.11.2023

Markt Stockstadt a. Main

gez.
Rafael Herbrik
Erster Bürgermeister

Änderungssatzung

Aufgrund der Art. 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch § 12 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 385) geändert worden ist, erlässt der Markt Stockstadt folgende Änderungssatzung

§ 1

Die Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Musikschule Stockstadt a.Main vom 28.07.2017 in der Fassung vom 01.10.2019 wird wie folgt geändert:

Der § 1 Gebührenpflicht, Gebührenhöhe erhält folgende Fassung:

„Für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen der Musikschule werden Gebühren (§ 4 der Benutzungssatzung wie folgt erhoben:

1. Musikalische Früherziehung 431 €
2. Musikalische Grundausbildung 431 €
3. Instrumentalunterricht
   a) Einzelunterricht 45 Minuten 1.375 €
   b) Einzelunterricht 30 Minuten 907 €
   c) Einzelunterricht 22,5 Minuten 687 €
   d) Einzelunterricht 15 Minuten 454 €
   e) 2er Gruppe 45 Minuten 800 €
   f) 2er Gruppe 30 Minuten 532 €
   g) 3er Gruppe 30 Minuten 464 €
   h) 3er Gruppe 45 Minuten 695 €
   i) 4er Gruppe 45 Minuten 589 €
4. Theoretische und praktische Ergänzungsfächer* 96 €
   (*als Zweitfach kostenfrei)“

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Markt Stockstadt a.Main,
den 17.11.2023

gez.

Rafael Herbrik
1. Bürgermeister

Änderungsordnung der Benutzungsordnung für die Bibliothek des Marktes Stockstadt a. Main vom 12.05.2017

1. In Ziffer 6.1 Nr. 1 wird die Zahl „12“ durch die Zahl „17“ ersetzt.
2. In Ziffer 6.1 Nr. 2 wird die Zahl „15“ durch die Zahl „20“ ersetzt.
3. In Ziffer 6.1 Nr. 3 wird die Zahl „14“ durch die Zahl „16“ ersetzt.
4. In Ziffer 6.1 Nr. 4 wird die Zahl „2,50“ durch die Zahl „5“ ersetzt.
5. In Ziffer 6.1 Nr. 5 wird die Zahl „0,30“ durch die Zahl „1,00“ ersetzt.
6. Die Ziffer 6.1 Nr. 7 wird gestrichen.
7. Es wird folgende Ziffer 6.2 ergänzt: „Auf Antrag können in der Bibliothek Säumnisgebühren weggelesen werden. Für jede halbe Stunde Beschäftigung (lesen, vorlesen, zuhören) mit einem Buch in der Bibliothek werden 0,50 € vom Säumnisbetrag abgezogen.
8. Inkrafttreten: diese Änderungsordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Stockstadt, 17.11.2023

gez.

Herbrik

Der

Markt Stockstadt a. Main (Landkreis Aschaffenburg)

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Gemeindewerke einen

Elektroniker (m/w/d)

in Vollzeit

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören Neubau bzw. Instandsetzung des Strom-Versorgungsnetzes der Straßenbeleuchtungsanlagen und die Instandhaltung von Kommunaler Gebäudetechnik sowie das Wechseln von Stromzählern und das Durchführen der Elektrogeräteprüfung nach DGUV V3.

Der/Die Bewerber/in muss über eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Elektrotechnik verfügen und im Besitz des Führerscheins der Klasse B sein.
Die Teilnahme an der Rufbereitschaft wird vorausgesetzt.

Die Stelle ist mit Entgeltgruppe 7 TVöD bewertet. Für die Bereitschaftszeiten werden Zulagen gewährt. Außerdem werden alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (u. a. mind. 30 Tage Urlaub, Job-Rad, betriebliche Altersvorsorge) gewährt. Die Stufenzuordnung erfolgt nach persönlicher Voraussetzung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **15. 12. 2023**
(gerne auch per E-Mail) an den

Markt Stockstadt a. Main, Hauptstraße 19 - 21, 63811 Stockstadt;
info@stockstadt-am-main.de

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen der technische Leiter des Netzbetriebs der Gemeindewerke, Herr Rohracker, Tel. 0175 / 580 22 73, oder die stellv. Geschäftsleiterin, Frau Morhard-Schmidt, Tel. 06027 / 2005-16, zur Verfügung.

Fund- und Verlustanzeigen

Gefunden:

Fahrradschlüssel
Turnbeutel schwarz „Bayern München“
Bushaltestelle Vogelsbergstr.
Armkettchen mit Kreuz, Dölzermühle

Die Verlierer werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Nach Ablauf der Verwahrungsfrist (6 Monate) wird über die nicht abgeholten Fundgegenstände durch den Markt verfügt.

VORANZEIGE / VERANSTALTUNGSHINWEIS

Am

Dienstag, 05. Dezember 2023 ab 14.00 Uhr

findet der traditionelle **Seniorennachmittag** statt.

Alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich zu Kaffee & Kuchen in die Frankenhalle eingeladen.

BÜRGERVERSAMMLUNG Donnerstag, 30.11.2023 im Pfarrzentrum

Markt Stockstadt Bibliothek

Montag, 27.11. – Spielnachmittag für die ganze Familie

„Spiel mit!“ heißt es für die ganze Familie. Wir bieten Ihnen Platz und kompetente Hilfe um unsere Spiele mal vor Ort auszuprobieren. Vom Kinderspiel des Jahres bis zum Kartenspiel für Erwachsene, alles kann gespielt, gezockt und ausprobiert werden.

Weihnachtstauschbörse

Im Sinne der Nachhaltigkeit: Tauschen statt kaufen!

Alte, aber noch brauchbare Advents- u. Weihnachtsdekoration sollte nicht in die Mülltonne wandern, sondern bei der Tauschbörse landen.
Das Motto lautet: „Bringen und Mitnehmen“
Alles in kleinen Mengen; sollten Ihre Sachen nicht mitgenommen werden, bitten wir Sie, diese wieder abzuholen.

Beginn: 27.11.2023
Abholung: 08.01.2024

Landratsamt Aschaffenburg

Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2023/2024

Vortrag: „Der WEISSE RING e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalt“

Am Mittwoch, den 13. Dezember 2023 von 18:30 bis 20:00 Uhr findet in Aschaffenburg-Damm, Haus der Begegnung, St. Josef, Uhlandstr. 6, für alle ehrenamtlich Tätigen, die sich im Rahmen eines sozialen Ehrenamts engagieren sowie weitere Interessierte ein Vortrag zum Thema „Der WEISSE RING e.V.: Hilfe für Opfer von Gewalt“ statt.
Der WEISSE RING hilft Menschen, die Opfer von Kriminalität und Gewalt geworden sind. Die Helferinnen und Helfer des WEISSEN RINGS bieten den Opfern Begleitung und Beratung an. Bei Bedarf wird juristischer und psychologischer Beistand vermittelt. Bei finanzieller Not können auch finanzielle Hilfen vermittelt werden.
Ziel des WEISSEN RINGS ist es, Opfer von Gewalt nicht alleine zu lassen und sich in Politik und Öffentlichkeit für sie einzusetzen.
Außenstellenleiter Wolfgang Schwarz wird die Arbeit des WEISSEN RINGS an diesem Abend vorstellen.
Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 06. Dezember 2023 per E-Mail unter veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de erforderlich.
Der Vortrag findet im Rahmen der Fortbildungsreihe für das Soziale Ehrenamt statt.
Weitere Veranstaltungstermine sind im Fortbildungskalender 2023/2024 veröffentlicht. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Kunkel oder Frau Dietz, Landratsamt Aschaffenburg, Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Tel.: 0 60 21 / 394 – 321, E-Mail: Buergerengagement@Lra-ab.bayern.de, bzw. Herr Oberle, Fachdienst Gemeindecaritas, Tel.: 0 60 21 / 392 – 230, E-Mail: b.oberle@caritas-aschaffenburg.de gerne zur Verfügung.

Veranstaltungen / Sonstiges

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Online-Kurse im Dezember 2023 für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

Schwangerschaft
Gesund und fit durch die Schwangerschaft
Fr., 08.12.2023, 17:00 – 18:30 Uhr
Referentin: Frau Burger

Einführung der Beikost
Von der Milch zum Brei
Do., 07.12.2023, 10:00 – 11:30 Uhr
Referentin: Frau Miebach-Dold
Von der Milch zum Brei
Do., 14.12.2023, 09:30 – 11:00 Uhr.
Referentin: Frau Burger

Übergang zur Familienkost
Vom Brei zum Familientisch –
den Übergang entspannt gestalten
Mo., 11.12.2023, 09:30 – 11:00 Uhr
Referentin: Frau Burger
Babybrei trifft Fingerfood
Fr., 15.12.2023, 09:00 – 10:30 Uhr
Referentin: Frau Kunz

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter:
www.weiterbildung.bayern.de
(Bereich Ernährung und Bewegung + Veranstalter: Amt Karlstadt filtern)
Ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail den Link zur Teilnahme am Online-Seminar.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal.

Agentur für Arbeit

Berufsberatung im Erwerbsleben: Offene Sprechstunde im BiZ am 7. Dezember
Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung

Am Donnerstag, 7. Dezember bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.
Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben: Telefon 06021 390 705
E-Mail
Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

Beruflicher Erfolg für Menschen mit familiären Aufgaben
Expertin der Agentur für Arbeit berät zu Vereinbarkeit von Familie mit Ausbildung, Studium und Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Menschen mit familiären Aufgaben an.
Termin: 12. Dezember 14-16 Uhr:
In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufliche Werdegang und individuelle Kompetenzen besprochen. Persönliche Wünsche, Werte und Ziele werden beleuchtet. Unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden gemeinsam Perspektiven erarbeitet. Angebote zur weiteren Beratung und Unterstützung runden das Gespräch ab.
Anmeldung unter 06021/ 390 -420 oder -554
E-Mail:
Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de
od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de
Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch: Berufsinformationszentrum A‘burg, Goldbacher Str. 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)
https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit

Beratung für Migrantinnen - Erfolg im Beruf

Sonja Krimm, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg bietet regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat eine Sprechstunde für Migrantinnen an, die sich beruflich weiterentwickeln wollen.
Termin: 12. Dezember 14-16 Uhr:
Gerade Migrantinnen stellt das Berufsleben vor große Herausforderungen. Neben dem Erwerb oder dem Ausbau der Sprachkenntnisse, der beruflichen Orientierung und der Anerkennung der beruflichen Qualifikationen und Erfahrungen, spielt häufig auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine Rolle.
In persönlichen oder telefonischen Einzelgesprächen werden der bisherige berufli-che Werdegang sowie persönliche Werte, Wünsche und Ziele betrachtet. Gemeinsam wird eine individuelle Stra-

tegie für ein erfolgreiches Berufsleben erarbeitet. Ergänzt wird die Beratung durch maßgeschneiderte Informationen zu weiteren Angeboten - zum Beispiel zu Fördermöglichkeiten und zu relevanten Informationen im Internet.
Anmeldung unter 06021/ 390 -360 oder -554
E-Mail:
Aschaffenburg.BCA@arbeitsagentur.de od. sonja.krimm@arbeitsagentur.de
Veranstaltungsort für das persönliche Gespräch: Berufsinformationszentrum A'burg, Goldbacher Str. 25- 27 (Kinopolis-Gebäude)
https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/besondere-lebenslagen/chancengleichheit

BiZ dich schlau!
Schnellcheck von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler am 14. Dezember
Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie von Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, 14. Dezember von 15 bis 16 Uhr durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums sichten und auswerten lassen.
Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum A'burg, Goldbacher Str. 25 - 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.
Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder
Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Martinusforum

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, über aktuelle Angebote.

Letzte Hilfe
Mittwoch, 29.11.2023 Beginn 17.00 Uhr
Basiswissen für eine Begleitung auf dem letzten Weg
Im „Letzte-Hilfe-Kurs" geht es um Anregungen für den Umgang mit Trauer und Sterben im eigenen Umfeld.
Referenten:
Petra Schwarzhaupt, Harald Krause
Kursort: Martinushaus Aschaffenburg

Stressbewältigung durch Achtsamkeit
Samstag. 02.12.2023 Beginn 10.00 Uhr
In dieser Online-Info-Veranstaltung können Sie sich ein Bild von den Kursinhalten des
8-Wochen-(MBSR)Kurses machen, der ab 20.01.2024 im Martinushaus Aschaffenburg beginnt
Referentin: Claudia Manuela Dornfeld

Kintsugi
Samstag, 02.12.2023 Beginn 9.30 Uhr
Die Kunst, schwierige Zeiten in Gold zu verwandeln
Referentin: Jenniffer Hartmann
tiefSEHtauchen
3teiliger Kurs ab Mittwoch 06.12.2023 Beginn 19.30 Uhr
Mit einem Kurzfilm, meditativen Elementen und Gesprächen wollen wir uns mit Lebens- und Glaubensfragen auseinandersetzen.
Referent: Burkard Vogt

Wer innehält, hält das Innere
Dienstag, 12.12.2023 Beginn 19.30 Uhr
Einführung und Einübung in die Kontemplation
Referentin: Petra Speth
Weitere Termine: 16.01./06.02.2024

Kalligrafie
Ein Wochenendkurs in Schmerlenbach
Freitag, 26.01.2024 Beginn 18.00 Uhr bis Sonntag, 28.01.2024 Ende 13.00 Uhr
Thema: Englische Schreibschrift
Referent: Michael Pieroth

Nähere Informationen und Anmeldung:
www.martinusforum.de
Martinusforum
Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.,
Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,
mail: info@martinusforum.de

Bayer. Bauernverband

Flugreise nach Madeira
Unsere nächste Frühjahrsflugreise haben wir vom 08. bis 15. Februar 2024 nach Madeira geplant.
Madeira - Portugals schwimmender Garten, die Blumeninsel, die Perle im Atlantik - dies sind nur drei von vielen Komplimenten für die ganzjährig blühende Insel. Entdecken Sie mit uns eine Welt der Kontraste.
Informationen zur Reise und das Anmeldeformular erhalten Sie ab sofort an der Geschäftsstelle unter Tel.: 06021-42942 14.

Bad Füssing 2024
Der Termin für unsere Gesundheitswoche in Bad Füssing steht fest. 24.02. - 02.03.2024
Informationen und Anmeldeformular erhalten Sie ab sofort beim BBV, Frau Krebs, unter 06021-42942 14.

Bund Naturschutz

Öko-Tipp der Woche

Den Kiebitz in Bayern retten
Die Zahlen sprechen für sich: 80 Prozent der bayerischen Kiebitz-Brutpaare gingen in den vergangenen 20 Jahren verloren. Wie andere Wiesenbrüter findet er kaum noch passenden Lebensraum. Der BUND Naturschutz setzt alles daran, den Kiebitz im Freistaat zu erhalten.
„Ki-witt, ki-witt" – wann haben Sie das zuletzt in den Feldern draußen gehört oder den Wiesenbrüter in natura beobachtet? Denn der Vogel mit dem auffälligen Federschmuck auf dem Kopf – früher ein Allerweltsvogel – ist in Bayern inzwischen stark gefährdet. In vielen Regionen Deutschlands ist er bereits ganz verschwunden. Der Kiebitz leidet durch den Verlust und die Verschlechterung seiner Lebensräume durch:
- hohen Flächenverbrauch
- Zerschneidung von Lebensräumen (z. B. für Verkehrswege wie Straßen)
- Störungen durch menschliche Freizeitaktivitäten
- Am meisten setzt dem Kiebitz aber die immer intensivere Landwirtschaft zu.

Da ergeht es ihm nicht anders als den übrigen Wiesenbrütern, deren Bestände größtenteils ebenfalls stark gefährdet sind. Denn die Landwirtschaft hat sich in den vergangenen Jahrzehnten komplett verändert. Das zeigt sich sehr stark am Grünland. Ehemals schlecht nutzbare, magere nasse Wiesen und Weiden wurden im großen Stil trockengelegt und durch häufiges Düngen in artenarmes Einheitsgrün umgewandelt, das viele Male pro Sommer gemäht wird. Oft wurde das Grünland gleich in Äcker umgewandelt oder bebaut. Feuchtwiesen – die natürlichen Bruträume von Kiebitzen – sind besonders selten geworden. Die Kiebitze weichen deshalb zur Brut immer öfter auf noch unbestellte Äcker aus. Wenn die Bauern dann Mitte April mit der Bodenbearbeitung und Aussaat beginnen, ist das ein Desaster für Eier und Küken: Bis zu 90 Prozent der wichtigen ersten Brut sterben durch landwirtschaftliche Maschinen.
Deshalb betreut der BUND wichtige Kiebitzprojekte zusammen mit den Landwirten. Die Revier- und Neststandorte der Wiesenbrüter werden erfasst und mit dem Landwirt Maßnahmen zum Gelegeschutz vereinbart. Davon profitieren auch an-dere Wiesenbrüter wie Großer Brachvogel, Uferschnepfe und Wachtelkönig.

Mögliche Vermeidungsmaßnahmen:
- Grünlandmahd erst ab 1. Juni, kein Walzen nach 15. März, Anlage von Ackerrandstreifen, Anlage und Pflege (Mahd, Grubbern ab 1. August) von Acker-Stilllegungsflächen, keine Biozide
- Anlage von Feuchtstellen
- Vermeidung von Störungen an den Brutplätzen (Anfang März bis Anfang Juni)

Weitere Infos: https://www.bund-naturschutz.de/tiere-in-bayern/kiebitz

HOSPIZGRUPPE Aschaffenburg e.V.

Veranstaltungsübersicht November/Dezember 2023
- Unser **Kinomatinee** findet am Sonntag, den 26.11.2023 um 11 Uhr im Casino statt.
- Das **Trauercafé** findet am Samstag, den 02.12.2023 um 15 Uhr im MIZ statt.
- Unseren **Informationsstand** mit Bücherflohmarkt finden Sie am Samstag, den 02.12.2023 um 10 Uhr in der Herstallstraße gegenüber Buchhandlung Diekmann.
- Das **Trauerwandern** findet am Sonntag, den 10.12.2023 um 11 Uhr statt.
- Das **Treffen der Selbsthilfegruppe für verwaiste Eltern** findet am Dienstag, den 12.12.2023 zwischen 18 - 20 Uhr statt.
- Die **Tank-auf-Stelle** findet am Mittwoch, den 13.12.2023 zwischen 18:30 - 20:00 Uhr statt.

Den jeweiligen Veranstaltungsort erfahren Sie auf unserer Homepage oder direkt im Hospizbüro. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist für jede Veranstaltung erforderlich.

Hospizgruppe Aschaffenburg e.V.

Wenn ein Familienmitglied unheilbar erkrankt, beginnt für alle Betroffenen eine schwere Zeit, die große Belastungen mit sich bringen kann. Als ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst halten wir diverse Beratungs- und Begleitungsangebote bereit:

- Beratung für Palliativpatienten und deren Angehörige
- Beratungen und Vorträge zu Patientenverfügungen u. (Vorsorge-)Vollmachten
- Ambulante Ethikberatung
- Ehrenamtliche Hospizbegleitungen ambulant und stationär
- Vielfältige Trauerbegleitungsangebote
- Qualifizierung von ehrenamtlichen Hospiz- und Trauerbegleitern (hier entsteht ein Eigenanteil)
- Fort- und Weiterbildungsangebote, wie z. B. Letzte Hilfe Kurse, Projekt „Hospiz macht Schule“
- Fachbibliothek
- Träger des Hospiz- und Palliativteams Bayerischer Untermain gGmbH (SAPV)
- Podcasts

Alle unsere Angebote sind kostenfrei und vertraulich.

Sie können unsere Arbeit durch
- eine Mitgliedschaft
- eine einmalige Spende
- und Ihre ehrenamtliche Mitarbeit
unterstützen. Gerne können Sie Kontakt mit uns aufnehmen.

Hospizgruppe Aschaffenburg e.V.

Hanauer Str. 21 a, 63739 Aschaffenburg
Tel.: 06021 / 98 00 55
E-Mail: info@hospizgruppe-aschaffenburg.de
Homepage:
www.hospizgruppe-aschaffenburg.de
Spendenkonten:
IBAN-Nr.: DE21 7955 0000 0012 0480 05 Sparkasse Aschaffenburg
IBAN-Nr.: DE33 7956 2514 0001 4199 35 Raiffeisenbank Aschaffenburg

– Das Leben in Würde vollenden –

Heimatlos
Helfen Sie Flüchtlingskindern dort, wo die Not am größten ist.
kinder not hilfe
kindernothilfe.de

Kirchliche Nachrichten

Pastoraler Raum Aschaffenburg West Untergliederung Maintal

Maria Rosenkranzkönigin St. Laurentius Kleinostheim St. Margaretha Mainaschaff

Gemeindeleiterin
Karin Farrenkopf-Párraga
Tel. 06027 / 403 69 38
E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferentin
Sr. Isabel Westphalen
Tel. 06027 / 461 20
E-Mail: isabel.westphalen@bistum-wuerzburg.de

Diakon i.R.
Franz Gentil
Tel. 06027 / 701 16
E-Mail: franz.gentil@bistum-wuerzburg.de

Verwaltungsangestellte Pfarrbüro
Luise Däsch
Dessauerstr. 11b
63811 Stockstadt a.Main
Tel. 06027 / 701 16
E-Mail:
pfarrei.stockstadt@bistum-wuerzburg.de
Homepage: www.pfarrei-stockstadt.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro
Di und Do 9:00 - 12:00 Uhr
Do 14:30 - 17:00 Uhr
Sie können sich jederzeit auch telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.
Bei dringenden Anliegen: Mobil-Nr. 0151 56 54 10 25

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

vom 24.11.2023 bis 03.12.2023

RK = Rosenkranzkirche, Sto.
LK = Leonharduskirche, Sto.
PZ = Pfarrzentrum

Freitag, 24.11.
09:00 **Sto RK** Messfeier
Gebetsbitten:
Robert Stock, Rosa u. Adolf Größl, Franz-Johann u. Maria, Friedbert u. Claudia Debor

Samstag, 25.11.
Vorabend zum Christkönigssonntag
18:00 **Klm** Wort-Gottes-Feier
18:15 **Mff** Vorabendmesse
18:30 **Sto RK** Vorabendmesse
mit Requiem für Herrn Ewald Beck
Aktion Produkte aus „Einer-Welt“

Sonntag, 26.11.
Christkönigssonntag
09:30 **Klm** Messfeier
10:00 **Mff** Messfeier
10:00 **Sto RK** Wort-Gottes-Feier in der Kapelle
Aktion Produkte aus „Einer-Welt“

Dienstag, 28.11.
16:00 **Sto RK** Rosenkranz für den Frieden in der Welt

Mittwoch, 29.11.
18:30 **Sto RK** Messfeier
Gebetsbitten:
Manfred, Wallfried u. Edeltraut Hettinger, Emma u. Alfred Bott

Freitag, 01.12.
09:00 **Sto RK** Messfeier

Samstag, 02.12.
Vorabend zum 1. Advent
18:00 **Klm** Vorabendmesse
mit Vorstellung der Firmlinge
18:15 **Mff** Vorabendmesse
18:30 **Sto RK** Vorabendmesse

Sonntag, 03.12.
1. Adventssonntag
10:00 **Klm** Familiengottesdienst
10:00 **Mff** Messfeier
16:00 Familienandacht – Roter Faden im Advent: „Wozu brauchen wir Brücken?“
10:00 **Sto RK** Wort-Gottes-Feier – Familiengottesdienst, „Weihnachten: Gottes Brücke zu uns Menschen“ – „Wozu brauchen wir Brücken?“
Gebetsbitten:
Dorothea, Sebastian u. Egon Wienand
18:00 **Sto RK** Eucharistische Anbetung in Stille

Werktagsgottesdienste in unseren Nachbargemeinden:

Klm: dienstags und donnerstags um 19:00 Uhr
Mff: mittwochs um 8:30 Uhr

Roter Faden im Advent – „Weihnachten: Gottes Brücken zu uns Menschen“
Eingeladen sind alle, besonders Familien zu den „3 Zwischenstopps im Advent“ an verschiedenen Orten in Stockstadt und Mainaschaff.

1. Zwischenstopp am 1. Advent, 03.12.23
Thema: „Wozu brauchen wir Brücken?“, um 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier – Familiengottesdienst – in **RK** und um 16:00 Uhr, Familienandacht, Kirchplatz St. Margaretha, **Mff**.

2. Zwischenstopp am 2. Advent, 10.12.23
Thema: „Wie bauen wir Brücken?“ um 10:00 Uhr Messfeier – Familiengottesdienst – in **RK** und um 16:00 Uhr, Familienandacht, Ankerplatz, **Mff**.

3. Zwischenstopp am 3. Advent, 17.12.23
Thema: „Wohin führen uns Brücken?“, um 16:00 Uhr Familienandacht, Treffpunkt in **Sto**. an der Eisenbahnbrücke (Parkplatz Carl-Wirth-Str.) und um 16:00 Uhr Familienandacht, Treffpunkt in **Mff**.

an der Eisenbahnbrücke (Mittelweg nahe Hochhaus 23).
Die Familienkrippenfeiern am Heiligen Abend finden um 16:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Stockstadt und um 16:00 Uhr am Kirchplatz-Süd, St. Margaretha in Mff. statt.

Eine-Welt-Laden Stockstadt

Produkte aus „Einer-Welt“ zur Advents- und Weihnachtszeit
Am Wochenende 25./26. November bieten wir Ihnen fair gehandelte kleine Schokoladen-Bischof-Nikoläuse, Spekulatius, Weihnachtsschokolade, Kaffee, Tee, Honig und vieles mehr an.
Mehr denn je ist unsere Solidarität für fair gehandelte Produkte gefragt, denn damit unterstützen wir die Kleinbauern mit ihren Genossenschaften in Afrika, Asien und Südamerika.
Möchten Sie etwas von unserem Angebot nach Hause geliefert bekommen, dann rufen Sie uns einfach an: Marianne Pawel: Tel. 06027 1645 oder im Pfarrbüro: Tel. 06027 70116. Wir liefern gerne auch nach Hause! Nächste Einkaufsmöglichkeit haben Sie am 2. Advent im Rahmen des Adventsmarktes.

Vorgänge im Kahlgrund: Brief des Bischofs
Am letzten Montag stand im Main-Echo – wieder mal – ein längerer Artikel über die zermürbenden Vorgänge im Pastoralen Raum Kahlgrund rund um den suspendierten Diakon Reinhold Glaser und den “Verein für (angebliche?) christliche Seelorge in (angeblicher?) Freiheit”. Wir finden es schade, dass viele Menschen die Vorgänge diskutieren und bewerten, ohne die Hintergründe wirklich zu kennen. Wir sollten lieber schauen, dass wir selbst kluge und menschliche Entscheidungen in der Seelsorge treffen und sie hoffentlich ebenso gut kommunizieren. Denn ein gutes und entschiedenes Miteinander scheint heute wichtiger denn je zu sein und kann uns dabei helfen, die Botschaft von der Menschenfreundlichkeit Gottes den Menschen nahe zu bringen, ohne die Verbundenheit mit der Kirche aufzugeben, der wir alle diese Botschaft schließlich verdanken. Aus Anlass der Bestätigung der Suspendierung von Diakon Glaser durch den Vatikan hat unser Bischof einen bedenkenswerten Brief an die Gläubigen im Kahlgrund geschrieben und veröffentlicht. Dieser Brief liegt im Wortlaut hinten in unserer Kirche aus. Hoffen wir auf einen schnellen Durchbruch der unguten Sackgassen, die keinem nützen. Beten wir um einen neuen Anfang, um Einsicht, Bescheidenheit und Demut und um die Bereitschaft zur Versöhnung bei allen Beteiligten – auch bei uns selbst!
Pfarrer Georg Klar und Karin Farrenkopf-Párraga, Gemeindeleiterin

Advents- und Weihnachtszeit auf einen Blick
Gerne können Sie sich unseren neuen Flyer aus der Kirche mitnehmen und haben so alle Gottesdienstangebote auf einen Blick. Zum download auch auf unserer Homepage: pfarrei-stockstadt.de

Lebendiger Adventskalender
Wir versammeln uns jeweils um 18:00 Uhr vor den Häusern – außer am Freitag, 22.12. um 16:00 Uhr beim Wohn- und Pflegezentrum Am Hübnerwald um eine Geschichte zu hören, zu singen und zu beten. Die Treffen dauern ca. 30 Minuten. Komm doch auch Du dazu!
Freitag, 01.12.
Familie Farrenkopf-Párraga, Friedrich-Ebert-Str. 27a
Montag, 04.12.
Familie Rink, Fliederweg 13
Freitag, 08.12.
Gemeindeteam der Kath. Gemeinde, Dessauer Str. 11b (Rosenkranzkirche)
Montag, 11.12.
Team der Ev. Gemeinde, Samperschlagstr. 3 (Friedenskirche)
Freitag, 15.12.
Familie Lang, Bachgaustr. 1c
Dienstag, 19.12.
Familie Behl, Am Dreispitz 65a
Freitag, 22.12.
Wohn- u. Pflegezentrum „Am Hübnerwald“, Am Dreispitz 102

Hausgottesdienst am 4. Dezember
Für Montag in der ersten Adventswoche lädt Bischof Franz ein, sich in den Wohnungen zum Hausgottesdienst zusammenzufinden. Um 19:00 Uhr erinnern die Glocken daran. Sie können natürlich die Uhrzeit (und den Termin) frei wählen. Texte zum Thema:„Fürchte dich nicht!“ liegen in unserer Rosenkranzkirche aus. In dieser Gottesdienstvorlage befindet sich auch eine Anregung, den Heiligabend in der Familie zu gestalten.

Maria 2.0 – Schritt für Schritt-Gebet
Herzliche Einladung zum nächsten Schritt für Schritt-Gebet zum Thema „Die Hl. Barbara“ am Donnerstag, 07.12.23 um 18:00 Uhr im Pfarrzentrum.

Der Nikolaus kommt
In diesem Jahr organisiert der Förderverein der Ministranten Stockstadt am Main e.V. wieder die Nikolausaktion am Dienstag, den 05.12.2023. Wenn Sie möchten, dass der Nikolaus auch Ihre Familie an diesem Tag besucht, dann melden Sie sich bitte bis zum 02.12.2023 bei uns. Über eine kleine Spende würden wir uns freuen. E-Mail: gross-luisa@gmx.de oder Handy: 0160 836 21 91

Stellwand im Rathaus
Die Stellwand mit der Vorstellung unserer Arbeitskreise befindet sich bis Weihnachten im Foyer des Rathauses. Informieren Sie sich! Möchten auch Sie mitarbeiten, dann melden Sie sich bei kontakt@gemeindeteam-stockstadt.de. Für die Ermöglichung der Ausstellung im Rathaus danken wir recht herzlich unserem Bürgermeister, Herrn Rafael Herbrik.
Das Gemeindeteam-Stockstadt

Kirchenrechnung
Die Kirchenrechnung liegt im Pfarrbüro auf und kann zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Kirchgeld 2023
In diesen Tagen bekommen Sie den Kirchgeldbescheid zugestellt. Ihr Kirchgeld ist der wichtigste finanzielle Beitrag für unsere Pfarrei in Stockstadt. Ohne diese direkte Unterstützung durch Sie, unsere Gemeindemitglieder, wären viele Aktivitäten und Dienste einfach nicht möglich – so zum Beispiel die vielen Arbeitskreise und die Jugendarbeit sowie die Instandhaltung unserer Gebäude.
Wenn Sie Nachfragen zum Kirchgeldbescheid haben, stehen Ihnen unsere Seelsorger, Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, sowie die Angestellte im Pfarrbüro gerne zur Verfügung.
Für Ihre Unterstützung sagen Ihnen Pastoralteam, Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat Stockstadt ein herzliches Dankeschön und Vergelt’s Gott!

KAB - Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Stockstadt

Veranstaltungen der KAB
Die KAB lädt zu folgenden Veranstaltungen ein:
Adventlicher Bildungsabend: Quo vadis – ecclesia? – Wohin gehst du Kirche?
Referent: Pfr. Uwe Nimbler, **Donnerstag, 30. November,** 20.00 Uhr in Pflaumheim, Haus der Vereine, Kirchgasse (schräg gegenüber der Kirche St.Lucia).
Adventliche Begegnung für KAB-Mitglieder und Interessenten am **Samstag, 2. Dezember** um 16 Uhr im Pfarrzentrum bei Kaffee; Mitgliederehrung und Jahresrückblick.

Fundstück
Beim Ehrenamtsfest wurde im Pfarrzentrum eine Decke liegengelassen; diese kann im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Orgel für unsere Kapelle gesucht
Seit zwei Wochen ist unsere Orgel in der Kapelle der Rosenkranzkirche defekt und kann nicht mehr repariert werden. Haben Sie zuhause eine Sakralorgel, die nicht mehr genutzt wird oder kennen jemanden, der seine Orgel abgeben würde? Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 06027 70116 oder bei Frau Michaela Bott, Tel. 06027 70583.

Heizung Rosenkranzkirche
In die von 1948 bis 1952 erbaute Rosenkranzkirche wurde erstmals im Jahr 1965 eine aufwändige Warmluftheizung

eingebaut. Zur Unterbringung der großen Heizungsanlage (über 100 KW) mit Gebläse wurde auch die Seitenkapelle mit einem entsprechend großen Keller für diese Anlage neu errichtet. Diese Warmluftheizung war über 50 Jahre im Betrieb, bis im Jahr 2020 aufgrund eines Defekts der Weiterbetrieb leider nicht mehr möglich war. Durch die aktuellen Entscheidungen der Diözese für die Rosenkranzkirche, keine finanziellen Zuschüsse mehr zu gewähren, und der zu erwartenden hohen Kosten einer neuen Heizungsanlage hat sich die Kirchenverwaltung dazu entschlossen, keine neue Heizungsanlage in der Rosenkranzkirche zu installieren.

Spenden für unsere Pfarrei
Bitte tätigen Sie Überweisungen für Spenden mit Angabe des Verwendungszwecks: „Spende Pfarrei Stockstadt " oder „Kirchgeld" oder „Caritas" an die folgende Bankverbindung:
Kath. Kirchenstiftung
IBAN: DE32 7955 0000 0000 1400 87
Sparkasse Aschaffenburg.
Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt's Gott!

Spenden für „Eine Welt" – Projekte in Ecuador
Über Kath. Kirchenstiftung Stockstadt, Raiba-Voba Aschaffenburg eG
IBAN: DE49 7956 2514 0907 8010 33, Verwendungszweck „Ecuador".
Um eine Spendenquittung ausstellen zu können bitten wir um Ihre komplette Anschrift. Vergelt's Gott!

Der Trauer Ausdruck geben – eine Lebenskerze gestalten
Der Tod eines nahestehenden Menschen stürzt Angehörige und Freunde häufig in eine Lebenskrise, in der sie ihren Alltag vorübergehend (oder auch längerfristig) nicht mehr oder nur schwer bewältigen können. Oft fehlen darüber hinaus die Worte, um das Gefühlschaos auszudrücken, das man gerade durchlebt. „Da kann es helfen, mit den Händen etwas zu gestalten, um der Trauer Ausdruck zu geben", weiß Christina Neumann, Hospizkoordinatorin bei den Maltesern Aschaffenburg. Das Angebot findet am Dienstag, 28. November von 18:30 bis 20:30 Uhr im Pfarrzentrum Stockstadt, Dessauer Str. 11b, statt. Es geht beim Gestalten der Lebenskerze darum, Gefühle zum Ausdruck bringen zu können und dabei vielleicht auch mit anderen, ebenfalls Betroffenen ins Gespräch zu kommen. Qualifizierte Malteser Trauerbegleiterinnen werden an dem Abend dabei sein und unterstützen. Das Angebot ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Anmeldung bei: Malteser Hilfsdienst e.V., Christina Neumann, Tel. 06021 4161-18 oder hospiz-ab@malteser.org.

Trauer-Treff Stockstadt – Sonntag, 26.11.2023 – Gemeinsam die Trauer bewältigen
In Zusammenarbeit der Evangelischen und Katholischen Kirche, der Marktgemeinde Stockstadt und den Maltesern laden wir zu unserem nächsten Trauer-Treff Stockstadt am 26.11.2023 von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrzentrum, Dessauer Str. 11b, 63811 Stockstadt ein; sowie jeden 4. Sonntag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr. Letzter Termin in diesem Jahr: 17.12.2023; der aktuelle Flyer liegt in unserer Kirche aus. Sie finden die Termine auch auf unserer Homepage unter „Gruppen & Gremien - Trauertreff".
Wenn Sie Hilfe und Unterstützung durch ein persönliches Gespräch mit einem unserer Seelsorger/Innen möchten, können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden: Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, Tel. 403 69 38, E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de,
Pfarrer Thomas Abel, Tel. 8131, E-Mail: Thomas.Abel@elkb.de oder
Malteser Hilfsdienst e.V., Geschäftsstelle Aschaffenburg, Tel. 06021 41 61 18,
E-Mail: hospitz-ab@malteser.org

Weltgedenktag für verstorbene Kinder
Herzliche Einladung zur Andacht für alle verstorbenen Kinder am **Sonntag, 10.12.2023, um 19:00 Uhr** in der Kapelle der Rosenkranzkirche.

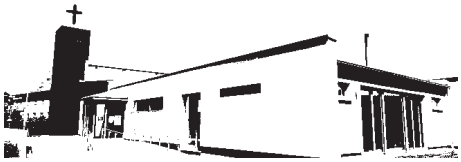
Ein Licht geht um die Welt – www.worldwide candlelighting day
Jedes Jahr am 2. Sonntag im Dezember stellen seit vielen Jahren betroffene Familien weltweit um 19 Uhr eine brennende Kerze ins Fenster zum Gedenken an ihr verstorbenes Kind, dass dieses nie vergessen wird. Das Licht schlägt Brücken von Haus zu Haus. Dieses Ritual verbindet einen Tag lang alle betroffenen Eltern mit ihren Familien auf der ganzen Welt. Auch wir wollen wieder an diesem Ritual teilhaben und laden euch herzlich dazu ein!
Eingeladen sind Eltern, Geschwister, Verwandte und Freunde verstorbener Kinder sowie alle Menschen, die sich verbunden fühlen – offen für alle, die um einen lieben Menschen trauern.
Wir freuen uns auf Sie!
Pfarrgemeinde Stockstadt und Malteser Hilfsdienst e.V. Aschaffenburg

Malteser Hospizdienst bietet telefonisch Beratung und Information an
Die Malteser bieten allen Betroffenen und Angehörigen an, sich telefonisch bei ihnen zu melden. „Wir wollen ermutigen, einem sterbenden Angehörigen, Freund, Nachbarn offen und anteilnehmend zu begegnen, auch mit dem im Moment gebotenen physischen Abstand", so die beiden erfahrenen Hospizkoordinatorinnen. Mehr zu diesem Angebot: Malteser Hospizdienst, Schönbornstr. 38, 63741 Aschaffenburg, Telefon 06021/4161-18 oder hospiz-ab@malteser.org,
www.malteser-aschaffenburg.de
Unter folgendem Link findet ihr auf der Malteser Homepage unsere jeweiligen offenen Gruppenangebote und aktuellen Termine:
https://www.malteser-unterfranken.de/hauptmenue/angebote-und-leistungen/hospizarbeit/hospizkurse-termine.html

Caritas Sozialstation St. Lukas e.V.

Ambulanter Pflegedienst
Breite Straße 32, 63762 Großostheim,
Telefon: 06026 99 58 48
E-Mail:
info@sozialstation-grossostheim.de
Bürozeiten: Mo.-Fr. von 8.00 - 14.00 Uhr
- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Abwechslungsreiche Betreuungsangebote
- Beratungsbesuche nach § 37.3 SGB XI
- Fachliche Pflegeschulungen nach § 45 SGB XI

Wir beraten, versorgen und betreuen Sie zuhause. Unser multiprofessionelles Pflege- und Beratungsteam ist für Sie da, wenn der Alltag und das Leben, bedingt durch Pflegebedürftigkeit, Behinderung, Krankheit oder plötzlicher Veränderung, für Sie zur Herausforderung wird. Unser gemeinsames Ziel ist es, Ihnen ein möglichst selbstbestimmtes Leben in Ihrer vertrauten Umgebung zu gewährleisten.
Das Team der Caritas Sozialstation St. Lukas e.V.



Evang. Luth. Kirchengemeinde St. Markus

Pfarramt
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Telefon 06027/8131
Fax 06027/99928
E-mail pfarramt.kleinostheim@elkb.de
Bürozeiten Pfarramt:
Montag und Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Pfarrstelle I, Kleinostheim
Kleinostheim und Stockstadt
Pfarrer Thomas Abel
Schulstraße 1
63801 Kleinostheim
Telefon 06027 / 8131
E-Mail Thomas.Abel@elkb.de
Pfarrstelle II, Mainaschaff
Pfarrerin Stephanie Mainka
An der Senne 37
63814 Mainaschaff
Telefon 06021 / 735 73
E-Mail: Stephanie.Mainka@elkb.de
www.st-markus-evangelisch.de
Mitglieder des Kirchenvorstandes:
Beck Stefan
Dietz Andrea
Hackspiel Gabriele
Kirchengemeinde St. Markus
DE79 7955 0000 0000 1826 00
BYLADEM1ASA
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Kirchbauverein St. Markus
IBAN: DE40 5019 0000 4102 5251 70
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau
Diakonieverein St. Markus
DE10 5019 0000 4102 5212 48
FFVBDEFF
VR-Bank Alzenau
Friedenskirche Stockstadt
Samperschlagstr. 3
Waldwichtel St. Markus
Kinderkrippe und Waldkindergarten
Am Dreispitz 64
63811 Stockstadt
06027 / 7868
kinderkrippe@markuskirche.de

An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser!

Friedrich spürt, wie er noch in der alten Zeit steckt. Hilde ist nicht mehr da. Manchmal kann er einschlafen und denkt im Schlaf noch, es sei alles ein böser Traum gewesen. Aber dann holt die Trauer ihn wieder ein. Häufig hört er ihre Schritte den Flur entlang gehen, und immer wieder ihre Stimme, die seinen Namen ruft. Friedrich ist froh, dass wenigstens manchmal die Tränen kommen. Vor allem, wenn ihm niemand zusieht.

Zum Glück hat er seine Nachbarn. Auf der linken Seite Gisela, auf der anderen Max. Gisela ist ungefähr so alt wie er und hat vor ein paar Jahren ihren Mann verloren. Max ist viel jünger. Nur etwas älter als sein Enkel. Seine Nachbarn helfen ihm jeden Tag. Friedrich hat auch schon geholfen, als bei Max die Spülmaschine kaputt war. Nachbarn tun gut, denkt Friedrich. Man sucht sie sich nicht aus. Sie sind einfach da. Man kann sich auf sie verlassen. Das Leben ist besser so.

Am kommenden Sonntag ist der Ewigkeitssonntag: der Tag, an dem wir an unsere Toten denken. Aber auch der Tag, an dem wir eine Ahnung von Gottes Ewigkeit bekommen mit den großen Verheißungsbildern unserer Bibel. So steht im letzten Buch der Bibel, dieses tröstliche Wort:
„Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen, und das Meer ist nicht mehr. Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann. Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach: Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden seine Völker sein, und er selbst, Gott mit ihnen, wird ihr Gott sein; und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein; denn das Erste ist vergangen. Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu!“

Unsere alte Welt mit den Erfahrungen von Tod, Leid und Tränen hat ein Gegenüber: Gottes neue Welt. Im ersten Buch erzählt die Bibel, wie Gott die Erde gemacht hat, und in seinem Schaffen das Wasser vom Land unterschieden und das Chaos begrenzt hat. Jetzt, im letzten Buch, erzählt die Bibel, wie Gott am Ende der Zeit einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen wird, in denen die alten Gesetze unserer Welt nicht mehr gelten. Siehe, ich mache alles neu, sagt Gott. Ich, der Himmel und Erde an allem Anfang gemacht hat, werde auch ein Neues schaffen. Die Wahrheit, die bisher galt, wird außer Kraft gesetzt werden. Das, was dir bis hierher Schmerz bereitet hat und womit du ein Leben lang nicht fertig geworden bist, hat ein Ende. Die Ungerechtigkeit und Grausamkeit, unter denen du leidest, werden nicht fortgesetzt. Das Gesetz des Todes verliert seine Macht. Deine alte Welt wird ein Ende haben. Alles wird anders werden, und diese Welt soll keine gottlose Welt sein. Mitten unter euch will ich wohnen und will euer Nachbar sein.

Gott wird mein Nachbar. Er wird einfach da sein, neben mir wohnen und mein Leben teilen. Meine Traurigkeit und meine Freude. Ich werde ihm nicht alles erklären müssen, er wird alles verstehen – einfach weil er da ist und mit mir lebt. Seine Tür steht offen. Wie ein guter Nachbar, der mit mir das Leben teilt und mir etwas vom Einkaufen mitbringt. Der manchmal einfach mit einem Stück Kuchen vor meiner Tür steht.

Die Zeit der Tränen ist noch nicht vorüber. Der Tod mutet sich uns zu. Niemand von uns darf ein Leben ohne Abschied und ohne Leid erwarten. Aber unsere Tränen werden von Gott gesehen und geteilt. Jetzt schon ist er dabei. Unsere Toten leben in seiner Hand. Für sie ist schon erfüllt, was für uns noch Ahnung ist. Wie für Hilde, Friedrichs Frau.

Ihr/euer Pfarrer Thomas Abel

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 25.11.2023
15.00 Uhr Taufgottesdienst
Markuskirche (mit Pfarrerin Mainka)

Sonntag, 26.11.2023
Ewigkeitssonntag
09.00 Uhr Gottesdienst
Friedenskirche (mit Pfarrerin Mainka)
10.15 Uhr Gottesdienst
Markuskirche (mit Frau Metzele)
10.15 Uhr Gottesdienst
Gemeindezentrum (mit Pfrin. Mainka)

Sonntag, 3.12.2023 – 1. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Friedenskirche (mit Frau Fuß)
im Anschluss Brotverkauf zugunsten von Brot für die Welt
10.15 Uhr Familien-Gottesdienst
mit Abendmahl, Gemeindezentrum (mit Pfrin. Mainka), im Anschluss Brotverkauf zugunsten von Brot für die Welt
11.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Markuskirche (mit Pfarrerin Mainka), im Anschluss Brotverkauf zugunsten von Brot für die Welt

Krippenspiele
Hast Du Lust bei unserem Krippenspiel dieses Jahr mitzumachen?
Am Heiligabend wird es in Mainaschaff, Kleinostheim und Stockstadt jeweils einen Familiengottesdienst geben, bei dem wir auch das Krippenspiel aufführen werden.
Keine Angst, es gibt auch kleine Rollen, bei denen man nur wenig oder gar nichts sagen muss. In Stockstadt ist der Gottesdienst zum ersten Mal ökumenisch und findet auf dem Dorfplatz statt.
Ein Team von Ehrenamtlichen bereitet in Stockstadt das Krippenspiel vor und macht mit den Kindern die Proben.
Die Proben sind jeweils:
- 15.12.23 16:00 Uhr im katholischen Pfarrheim, Dessauerstr. 11b
- 23.12.2023 13:00 Uhr auf dem Dorfplatz mit Verkleidung

Bei Fragen oder wenn ihr mitmachen wollt, meldet euch bei mir, Pfarrerin Mainka (0170 235 19 99)
Ich freue mich auf euch!!

Verkauf von Broten
nach den Gottesdiensten
„5000 Brote“ ist eine Aktion von Brot für die Welt. Überall in Deutschland backen Konfirmanden Brote und verkaufen sie zugunsten von Brot für die Welt.
Auch unsere Konfirmanden beteiligen sich wieder an der Aktion. Die Brote werden dann am 1. Advent, 3.12.2023, nach den Gottesdiensten in allen drei Kirchen zum Verkauf angeboten.

Kinderkirche
Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche am 9. Dezember 2023 von 10.00 bis 14.00 Uhr in der Friedenskirche für Kinder aus allen Gemeindeteilen. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 6 Jahren. Wir spielen und basteln, erleben eine biblische Geschichte und essen gemeinsam. Für eine gute Organisation bitten wir um Anmeldung bis 5.12.2023.
Der Unkostenbeitrag von 3,- € kann vor Ort bezahlt werden.
Diesmal geht es um Weihnachten.

Es freut sich auf Euch
das Team der Kinderkirche

Geburtstagsbesuche
im Gemeindegebiet
Zu Zeit sind Geburtstagsbesuche nicht möglich, unsere Glückwünsche verschicken wir per Post. Wir bitten um Verständnis.

Krabbelgruppen
Für Kinder bis zum 3. Lebensjahr und ihre Begleitpersonen (Eltern, Großeltern, Paten…) gibt es zwei Krabbelgruppen in unserer Gemeinde. Bei den Treffen ist Zeit zum Spielen, Singen und Austauschen unter den Erwachsenen.
Dienstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindesaal Markuskirche Kleinostheim
Donnerstag, 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindezentrum Mainaschaff
Kommen Sie einfach mit dazu!
Informationen gibt es bei Pfrin. Mainka

Gospelchor SiPreGy
Sing and Preach and Glorify!
Come and see!
Der Chor singt Gospels, Spirituals, Taizé und zeitgemäßes christliches Liedgut. Neue Sängerinnen und Sänger dürfen gerne zu den Proben dazu kommen.
Montags, 19.45 Uhr in der Friedenskirche in Stockstadt
Leitung: Joachim Pennig

Flötenkreis
Die Proben finden alle 14 Tage montags um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum statt. Kontakt übers Pfarramt

Posaunenchor
Die Proben sind montags um 19.45 Uhr in der Markuskirche in Kleinostheim.
Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen.

Bibelgesprächskreis – neue Uhrzeit!
Jeden Mittwoch trifft sich der Kreis zum Bibelstudium jetzt um 15.00 Uhr in der Friedenskirche. Gerne können Sie dazu kommen.
Kontakt Brigitte Kneisel 06027 / 2633

Seniorenkreis
Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 14. Dezember um 14.00 Uhr in der Friedenskirche.
Herzliche Einladung dazu zu kommen!

Kirchenvorstand
Die nächste Sitzung des Kirchenvorstands ist am 7. Dezember um 20.00 Uhr im Gemeindesaal der Markuskirche.
Die Sitzungen sind öffentlich und Gäste jederzeit willkommen.

Trauer-Treff Stockstadt
Am Sonntag, 26. November ist von 15:00 bis 17:00 Uhr wieder ein Trauer-Treff im katholischen Pfarrzentrum geplant, in Zusammenarbeit der evangelischen und katholischen Kirche, der Marktgemeinde Stockstadt und den Maltesern.
Wenn Sie Hilfe und Unterstützung durch ein persönliches Gespräch mit einem unserer Seelsorger/Innen möchten, können Sie sich vertrauensvoll an uns wenden: Gemeindeleiterin Karin Farrenkopf-Párraga, Tel. 403 69 38, E-Mail: karin.farrenkopf-parraga@bistum-wuerzburg.de,
Pfarrer Thomas Abel, Tel. 8131, E-Mail: Thomas.Abel@elkb.de, oder
Malteser Hilfsdienst e.V., Tel. 06021 41 61 18.

Aktuelle Informationen
finden Sie auch auf unserer Homepage
www.st-markus-evangelisch.de
Hier können Sie auch den aktuellen Gemeindebrief online lesen!

Alle Termine bequem auf dem Smartphone abrufen? Das können Sie über die **App Evangelische Termine**, die Sie für Android und Apple im App-Store kostenlos herunterladen können.

Folgt uns auf Instagram „st.markuskirche“ und facebook „Kirchengemeinde St. Markus“.

Wochenspruch
Lukas 12, 35
Laßt eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Aus den Vereinen

Vereinsring Stockstadt

Belehrung nach §43 IFSG
Auf Grund des bevorstehenden Adventsmarktes haben wir kurzfristig nochmals eine Unterweisung nach §43 des IFSG geplant. Die Unterweisung findet bereits am **Dienstag, den 28.11.2023 um 19 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.
Vor Ort Registrierung der Teilnehmer ist bereits ab 18.30 Uhr möglich.
Zur Erstellung der Belehrungsunterlagen benötigen wir aber vorab eine Anmeldung mit den Kontaktdaten über eine Excel Liste. Diese Liste kann im Downloadbereich der Vereinsringhomepage heruntergeladen werden:
https://www.vereinsring-stockstadt.de/downloads/aktuelle-downloads/
Rücksendung der Anmeldung per E-Mail bis spätestens Sonntag 26.11. an k.hollstein@vereinsring-stockstadt.de

Termine der nächsten Tage:
24.11. Tanzen für Jung und Alt
Turnhalle der Mittelschule
24.11. Tanz die 70er
Puppenschiff Mainaschaff

Alle Veranstaltungen und weitere Termine sowie Details gibt es im Veranstaltungskalender des Vereinsrings:
https://www.vereinsring-stockstadt.de/kalender/
Terminmeldungen können ebenfalls über den zuvor angegebenen Link online gemacht werden!

TURNGEMEINDE STOCKSTADT 1921 e.V.

Besuchen Sie auch unsere Web-Site: www.TG-Stockstadt.de

TG Geschäftsstelle
Schulstraße 16b Tel. 06027/400450
email: buero@tg-stockstadt.de
Dienstag und Freitag von 8.00-12.00 Uhr

Lust auf Volleyball?
Unsere Freizeitmannschaft existiert bereits seit vielen Jahren. Wir sind eine bunt gemischte Truppe aus Männlein und Weiblein von Jung bis Alt. Zur personellen Verstärkung sind immer wieder neue Spieler herzlich willkommen! Wir spielen **mittwochs von 18.00 - 20.00 Uhr** in der Frankenhalle wieder ab 14.09.22. Also dann, hoch vom Sofa und ab in die Halle!
Bei Interesse bitte vorab kurze Info an freizeit.volley@gmx.de , dass Ihr kommt!

Abteilung Turnen

Functional Training
mit und ohne Geräte
Training der Koordination, Kondition und Muskelkraft.
Jeden Dienstag, von 19.30 - 21.00 Uhr in der TG Halle.
Anmeldungen bitte unter: W. Volk, Tel. 06027/7843, E-Mail: volk@bvwm.de

Gymnastik mit Gertraud Köhler
Gymnastik am Vormittag und fit in den Tag Wirbelsäulengerechte Gymnastik (ohne Hüpfen), zur Mobilisierung und Kräftigung der Wirbelsäule, Förderung der Beweglichkeit und des Wohlbefindens durch gezielte Gymnastik- und Entspannungsübungen, Gutes für den Rücken, Beckenbodengymnastik, besonders geeignet für Wiedereinsteiger und Beginner
Mittwoch von 10.00 - 11.00 Uhr

Gymnastik am Abend
Donnerstag von 19.00 - 20.00 Uhr

Seniorengymnastik mit Heidi Pohl
Montag von 20.15 - 21.15 Uhr

Pilates am Mittwoch m. Moni Joßberger
Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für den Körper und auch den Geist. Besonderes Augenmerk gilt der Körpermitte. Das Training der Tiefenmuskulatur im Becken und in der Taille verbessert die Beweglichkeit. Durch die Aktivierung des Kraftzentrums (Powerhouse) werden Taille und Hüfte – sozusagen als Nebenwirkung – schlanker. Pilates bringt Muskeln und Gelenke wieder in Schwung, ohne sie zu belasten.
Jeder ist herzlich willkommen
Immer mittwochs 18.00 - 19.00 Uhr in der TG Halle.

Turnzwerge für Kinder ab 12 Monate unter der Leitung von Monika Scharf
Kinder ab 12 Monaten, die Lust haben das Abenteuerland Turnhalle kennen zu lernen sind mit einer Begleitperson (Mutter, Vater, Oma, Opa ect) jederzeit willkommen.
Freitags von 9.30 - 11.00 Uhr und 15.00 - 16.30 Uhr

Dancemix4kids mit Silvia Hock

Kreativer Kindertanz
Der kreative Kindertanz ist eine rhythmisch-musikalisch orientierte Bewegungsschulung. Um die spontanen Bewegungsbedürfnisse und die Freude am Tanzen zu erhalten, wird der Unterricht sehr spielerisch und kreativ gestaltet.
Montag 4-6 J. 14.45 - 15.30 Uhr TG Halle

Jazzdance
Der Unterricht beginnt mit Isolationsübungen der einzelnen Körperteile von Kopf bis Fuß, wobei der Körper gekräftigt, gedehnt und dadurch flexibel wird. Die vielen unterschiedlichen Elemente des Jazztanzes und Modern Dance werden in Koordinations- und Gleichgewichtsübungen, verschiedenen Schrittkombinationen, Sprüngen und Drehungen trainiert. Das Erlernte wird zusammengestellt und zu entsprechenden Gelegenheiten aufgeführt.

Montag	2. Klasse	15.40 - 16.40 Uhr*
Montag	3. Klasse	16.45 - 17.45 Uhr*
Montag	11/12 Jahre	17.45 - 18.45 Uhr*
Montag	ab 17 Jahre	19.00 - 20.00 Uhr*
Dienstag	1. Klasse	15.15 - 16.15 Uhr*
Dienstag	4. Klasse	16.20 - 17.20 Uhr*
Dienstag	14-16 Jahre	17.15 - 18.15 Uhr*

*TG Halle

(für Mitglieder 18,- € im Monat)

Info: Silvia Hock, Tel. 06027 1464 oder dancemix4kids@t-online.de

Fit und dance mit Silvia Hock
In Fit und Dance sind alle willkommen, die Spaß am Tanzen und am rhythmischen Bewegen zur Musik haben und gleichzeitig etwas für Kondition, Muskelaufbau und Fitness tun wollen.
Dieser Kurs ist für Jedermann geeignet! Ihr braucht keine Tanzvorkenntnisse.
dienstags von 18.30 - 19.30 Uhr in der TG Hall.

Nordic Walking m. Christina u. Norbert
Jeder kann Nordic Walken. Egal, wie alt Sie sind, wie viel Sie wiegen oder welche Kondition Sie haben. Außerdem ist das Laufen mit Stöcken der ideale Einsteiger-Sport. Es ist einfach zu erlernen, erfordert keine besondere Kondition und man kann sich je nach Fitnessgrad langsam steigern. Auch für Übergewichtige, die überflüssige Pfunde los werden wollen, ist Nordic Walking ideal. Denn gerade bei Übergewicht werden die Gelenke beim Sport sehr stark belastet, da bei jeder Bewegung das Mehrfache des eigenen Körpergewichtes auf die Gelenke drückt. Durch die Stöcke aber wird diese Belastung deutlich reduziert. Außerdem wird bei Nordic Walking mehr Fett verbrannt, als beim Walken ohne Stöcke.
Einfach vorbei kommen und mit Walken. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.
Dienstag 15.30 Uhr mit Norbert Kneisel Treffpunkt ist an der Frankenhalle

Donnerstag 15.30 Uhr mit Christina Lang Treffpunkt ist an der TG Halle

Anschließend findet Gymnastik mit dehnen in der TG Halle statt.

Freitag 15.30 Uhr mit Christina Lang Treffpunkt ist an der Frankenhalle

Functional Training m. Clemens Willig
Ihr könnt jederzeit einsteigen, Erfahrung wird keine gebraucht. Von Anfänger bis Athleten, hier kommt jeder auf seinen Geschmack. Bei Interesse einfach melden unter 0151 44 50 35 71 oder eine Nachricht schreiben an:
info@clemensofit.de
Was ist eigentlich Functional Training?
Funktionelles Training ist eine alltagsrelevante und sportartübergreifende Trainingsform. Sie beinhaltet komplexe Bewegungsabläufe, die mehrere Gelenke und Muskelgruppen gleichzeitig beanspruchen.

Ju-Jutsu
Ju-Jutsu ist die moderne Selbstverteidigung aus der Praxis für die Praxis. Sie ist leicht erlernbar, vielseitig anwendbar und effektiv. Ju-Jutsu geht zurück auf die in Japan in Jahrhunderten entwickelten waffenlosen Selbstverteidigungssysteme. Nahezu alle in Ju-Jutsu enthaltenen Elemente stammen aus Sportarten, die sich mit speziellen Gebieten der Selbstverteidigung auseinandergesetzt und diese perfektioniert haben.
Alle Techniken können – je nach Situation und Notwendigkeit – sowohl in sehr harter Form als auch relativ sanft angewendet werden. Dies eröffnet dem Verteidiger stets die Möglichkeit, sich im Rahmen der gesetzlich geforderten Verhätnismässigkeit zu bewegen.
Die Härte der Verteidigung muss dem Angriff angemessen sein, sodass kein Missverhältnis entsteht.

Trainingszeiten:
Montag u. Donnerstag 19:30 - 21:00 Uhr

Kindertraining
Mittwochs 1 - 3 Klasse 18 - 19 Uhr
Mittwochs ab 4. Klasse 19 - 20 Uhr
Ansprechpartner: Alexander Ranavolo
Tel: 0172 753 57 61

Freiwillige Feuerwehr Stockstadt a. Main

Kompetenz · Kameradschaft
Vertrauen · Fortschritt

www.ffw-stockstadt.de

Am **Freitag, den 24. November**, findet um **19:00 Uhr** die Abschlussbesprechung der Ausbilder des Brandübungscontainers statt.
Am **Montag, den 27. November**, findet um **18:30 Uhr** ein Durchgang im Brandübungscontainer statt.
Der Löschzug II übt am **Dienstag, den 28. November**, um **19.00 Uhr**.
Jeden Donnerstag um 18:30 Uhr trifft sich unsere Jugendgruppe im Feuerwehrhaus.
Am **Samstag, den 2. Dezember**, findet um **10:00 Uhr** das monatliche Treffen der Kinderfeuerwehr im Feuerwehrhaus, um 16:00 Uhr eine ABC-Ausbildung statt.

Jugendrotkreuz Stockstadt

Die **Jugendgruppe 2** trifft sich am **Dienstag, 28.11.2023** von 18:00 bis 19:00 Uhr im Rotkreuz-Heim in der Schwarzwaldstraße zur Gruppenstunde. Hier wollen wir uns einmal mit dem Thema der künstlichen Intelligenz beschäftigen.

Sportverein 1923 e.V. Stockstadt am Main

Vorschau auf kommenden Sonntag
Nach einem spielfreien Wochenende stehen für beide Mannschaften anspruchsvolle Aufgaben auf dem Programm.

Sonntag, 26.11.2023
TSV Pflaumheim II – SVS I
Spielbeginn bereits um 12.00 Uhr
Zum Abschluss des Jahres 2023 muss unsere Erstvertretung am kommenden Sonntag in den Bachgau zum TSV Pflaumheim II reisen. Es wird wichtig sein, sich nochmals 100 %ig zu fokussieren und konzentrieren, um mit einem positiven Ergebnis in die Winterpause zu gehen.

Sonntag, 26.11.2023
TSG Kälberau – SVS II
Spielbeginn um 14.00 Uhr
Für unsere Zweitvertretung, aktuell verlustpunktfrei geht es am Sonntag in den Kahlgrund, zur TSG aus Kälberau. Hier gilt es aufzupassen, um die weiße Weste zu wahren. Bereits im Hinspiel taten wir uns beim 4:3 Erfolg sehr schwer und konnten nur einen äußerst glücklichen Sieg einfahren. Zudem stellt der aktuell Tabellenvierte mit 66 Toren die beste Offensive und hat mit Marvin Bindemann (29 Tore) den besten Torschützen in ihren Reihen. Voller Fokus ist Grundvoraussetzung für ein positives Ergebnis.

SV U13 – JFG Aschafftal 1:2
Lucky-Punch in der letzten Spielminute

Spielbericht
Die Kreisliga-Mannschaft von Aschafftal begann überlegen und drückte uns von Anfang an in die Defensive. Mit etwas Glück und dem guten Torwart Jona war das Spiel nach 15 Minuten noch „offen“, da die Gäste lediglich 1x einnetzen konnten. Nach den für uns unüblichen „Startschwierigkeiten“ konnten wir das Spiel offener gestalten und auch durch ein Freistoßtor von Tom den Ausgleich erzielen. Auch in der zweiten Halbzeit zeigten beide Offensiven ihre Spielfreude aber auch beide Defensiven ihre Kompaktheit. Durch diese Zutaten entwickelte sich an einem schönen November-Samstag ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Spiel auf hohen Niveau mit Chancen auf beiden Seiten. Ob nun die körperliche Fitness aufgrund des höheren Alters ausschlaggebend war, das Aschafftal in der Nachspielzeit den Siegtreffer erzielte bleibt unbeantwortet.
Besonders Hervorzuheben: Alle beteiligten Spieler (Gäste + Heim), die uns mit einem tollem und fairem Spiel begeisterten und nicht zuletzt auch die wertschätzenden Worte des gegnerischen Trainers, die etwas Balsam auf die Seele nach dem Lucky-Punch waren.

Ausblick
Im nächsten Heim-Testspiel am 25.11. steht uns mit dem BSC Schweinheim der nächste Kreisligist gegenüber.

Spiel-Statistik
0:1 (15. min), 1:1 Tom (18. min), 1:2 (60+1. min)

Schützenverein Schützenlust Stockstadt a. Main 1926 e. V.
schuetzenlust-stockstadt.de

Rundenwettkampfergebnisse:

Beide Luftgewehrmannschaften verlieren unglücklich und äußerst knapp!
1. **Mannschaft ohne Punkte nach grandiosem Wettkampf auf hohem Niveau!**
2. **Mannschaft fehlen zum dritten Male nur wenige Ringe zum Sieg!**

Zu einem Wettkampf auf Augenhöhe und in dieser Wettkampfklasse eher unüblich gestaltete sich der Auswärtskampf unse-

rer 1. Mannschaft in Schweinheim. Beide Mannschaften erzielten auf sehr hohem Niveau ein Mannschaftergebnis jenseits der 1500-Ringe-Grenze und zeigten das sie zu den Top-Teams der Klasse gehören. Leider hatte unsere Mannschaft an diesem Abend nicht das Glück auf ihrer Seite. Am Ende des spannenden Wettkampfes fehlten gerade einmal drei Ringe zum Sieg. Überragend waren die Einzelergebnisse aller Schützen ,die nur von Konstantin Barko mit ausgezeichneten 386 Ringen von 400 möglichen noch getoppt wurden. Die Mannschaft platziert sich in der Tabelle auf dem 4. Platz in Lauerstellung hinter den drei Top-Teams aus Hösbach, Vormwald und Schweinheim. In 14 Tagen erwarten wir das nächste Top-Team aus Vormwald zum Heimwettkampf.

Schweinheim 1 – Stockstadt 1
1509:1507 Ringe
Konstantin Barko 386 Ringe, Christine Barko und Matthias Pilartz je 380 Ringe, Klaus Rosenberger 361 Ringe

Es steckt der Wurm drin! – sagt man wenn einem immer wieder das gleiche Malheur passiert. So geschehen beim 5. Wettkampf unserer 2. Mannschaft. Jetzt schon zum dritten Male (zweimal fehlten 3 Ringe und einmal fehlten 5 Ringe zum Sieg) verliert die Mannschaft sehr knapp und unglücklich ihren Wettkampf. Irgendwann, das hoffen wir alle sehr, endet jede Unglückssträhne und auch die 2. Mannschaft kann wiedergewinnen. Hervorragend sind die Einzelergebnisse von Vater und Tochter Santangelo, die wieder einmal ihre Top-Form an den Tag legten. Vater Michael zauberte ausgezeichnete 368 Ringe auf die Scheiben und seine Tochter Elisa war mit 360 Ringen nur unwesentlich dahinter. Die Mannschaft verharrt nach dieser unglücklichen Niederlage weiterhin auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Stockstadt 2 – Schöllkrippen 5
982:984 Ringe
Michael Santangelo 368 Ringe, Elisa Santangelo 360 Ringe, Dieter Spatz 254 Ringe

Nächste Rundenwettkampftermine:
Sonntag den 26. November
Sportpistole, 4. Wettkampf
Stockstadt 1 – Weibersbrunn 1
Blankenbach 3 – Stockstadt 2

Tischtennisclub 1961

DJK TTC Obernau II – Herren III 8:0

In dieser Saison scheint die dritte Manschaft vom Pech verfolgt zu sein. Dieses Mal in einer recht guten Aufstellung erwischte man den Gegner aus Obernau in Bestform. Dementsprechend schnell und eindeutig war der Spielverlauf. Lediglich einen einzigen Satz konnte man dem Gegner streitig machen. Außerdem bedanken wir uns für den netten Umtrunk nach dem eigentlichen Spiel.

FSV 1920 Michelbach II – Herren II 9:1

Recht eindeutig verlief das Spiel gegen Michelbach. Nach einem schweren Start hatte man den ganzen Abend mit den starken Gegnern zu kämpfen. Nur in wenigen Sätzen gab es überhaupt eine Chanche, zu gewinnen, die jedoch häufig wahrgenommen wurde, sodass man am Ende sogar einen Ehrenpunkt nach Hause tragen konnte.

Punkt: Max Unkelbach (1)

TSV Grünmorsbach – Herren I 4: 9

Nach der Doppelphase führte unsere Mannschaft mit 2:1 und baute die Dominanz im folgenden Spielverlauf weiter aus. Obwohl mehrere Spiele stark umkämft waren, mehrere in den 4. Satz und eines sogar in den 5. Satz hinein getragen wurde, zeigte jeder Spieler die Nervenstärke, die zu diesem eindeutigen Sieg beitrug.

Punkte:
Christian Wolf (2)
Stefan Roth (2)
Michael Roth (1)
Wolfgang Groh (1)
Bernd Parzeller (1)
Doppel Groh/Wolf
Doppel Roth S./Mohr

BSC Schweinheim III – Jugend IV 9:1

Gegen den weiterhin ungeschlagenen Tabellenführer erwarteten wir eine schwere Aufgabe, vor allem nach der Heimniederlage vor einer Woche. Mit einer ersatzgeschwächten Aufstellung wollten wir das Maximum herausholen und dem Gegner den sicher geglaubten Sieg streitig machen. Doch bereits zu Beginn merkten wir, dass dieser Plan nicht umzusetzen war und der Gegner an diesem Tag einfach zu stark war. Lediglich in der Anfangsphase konnten wir nach 2:0 Rückstand noch den Anschluss schaffen, danach folgten jedoch 7 Siege in Folge der Schweinheimer, was die deutliche Auswärtsniederlage besiegelte.

Punkte: Sawelij Kunz (1)

TTC Strötzbach III – Jugend III 2:8

Das zweite Spiel der Woche wollten wir ebenfalls siegreich gestalten und den Druck auf den Tabelleführer hochhalten. In der ersten Spielhälfte hatten wir Probleme und konnten uns nicht entscheiden lösen weswegen nach 5 Spielen eine knappe 3:2 Führung zu Buche stand. In der zweiten Spielhälfte konnten wir uns erheblich steigern und gaben kein Spiel mehr ab und sicherten den Auswärtserfolg früh.

Punkte: Samuel Rain (2), Eymur Urhan (2), Bogdan Grigorenko (2), Sawelij Kunz (1), Doppel Rain/Urhan (1)

Jugend III – TSV Grünmorsbach II 7:3

Gegen das noch sieglose Schlusslicht wollten wir unsere Aufstiegsambitionen mit einem weiteren Sieg untermauern und den Druck auf den Tabellenführer aus Hösbach konstant halten. Hierfür gelang uns nach einer Doppelniederlage zu Beginn der Auftakt nach Maß und wir konnten sechs Spiele in Folge gewinnen. Durch diesen Lauf war der Heimsieg bereits früh gesichert, weswegen etwas die Konzentration nachlies und wir im weiteren Verlauf noch zwei Spiele unglücklich abgeben mussten.

Punkte: Samuel Rain (2), Jonas Stolz (2), Daniel Rain (1), Eymur Urhan (1), Doppel Stolz/Rain (1)

TTC Schimborn III – Jugend II 1:9

Nach zwei Unentschieden in Folgen wollten wir wieder einen Sieg feiern.
Ziemlich schnell entwickelte sich gegen den Abstiegskandidat das erwartete einseitige Spiel. Nach drei Siegen zu Beginn folgte eine knappe und unglückliche Niederlage. Die übrigen 6 Spiele wurden ohne Satzverlust souverän gewonnen.
Jetzt erwartet uns im letzten Spiel die Entscheidung um den Spitzenplatz zum Jahresende

Punkte: Anton Blanchet (3), Philipp Gries (3), Adrian Kraft (2), Doppel Kraft/ Blanchet (1)

Vorschau

Freitag, 24.11.23 18:00
Jugend I – TV Dettingen

Freitag, 24.11.23 20:15
Herren II – DJK Mömbris

Montag, 27.11.23 18:00
DJK Großostheim 1955 – Jugend IV

Dienstag, 28.11.23 18:00
Jugend III – TSG Kleinostheim 1908 II

Mittwoch, 29.11.23 20:00
DJK Kleinkahl 1986 II – Herren TTC II

SPD Ortsverein Stockstadt

Wir in Stockstadt SPD

http://www.spd-stockstadt-main.de
www.spd-stockstadt-main.de

Aktuelles aus dem Marktgemeinderat
Im Rahmen unserer regelmäßigen Berichterstattung zu kommunalpolitischen Themen, finden Sie auf unserer Homepage http://www.spd-stockstadt-main.de unseren zehnten Bürgernewsletter in diesem Jahr zur Sitzung des Marktgemeinderats vom 16.11.23. Darin geht es um die Umstellung der SV-Flutlichtanlage auf LED-Beleuchtung, Zuschüsse zu Balkonkraftwerken, zur Erhöhung der Gebühren der Musikschule und zur Sanierung der Industriestraße.

Seniorennachmittag
Zum letzten Mal in diesem Jahr treffen sich die Seniorinnen und Senioren / Ü60 am kommenden **Dienstag, den 28. November, um 16.00 Uhr** im Gasthof Goldener Engel. Auch Nichtmitglieder sind wie immer herzlich willkommen. Das nächste Zusammentreffen findet dann wieder am 30. Januar 2024 statt.

Vorstandssitzung
Die nächste Vorstandssitzung ist am **Mittwoch, den 29.11. um 19.30 Uhr** in der Zollhausstube vom Restaurant Brößler.

Weitere Termine:
***9./10. Dezember:**
Stand des SPD-Ortsvereins auf dem Stockstädter Adventsmarkt.

***17. Dezember: 14.00 Uhr**
Vorweihnachtliche Mitgliederversammlung im Restaurant Waldblick

***1. Januar: 16.00 Uhr**
Neujahrsempfang auf dem Platz an der Linde

AWO Ortsverein Stockstadt

„Tanzen für Jung und Alt"...
Wir treffen uns freitags um 15.00 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule. Über neue TänzerInnen freuen wir uns sehr. Sie sind herzlich willkommen.
Kontakt: Renate Allig, Tel.: 06027 2310

„AWO-Tanzparty"
Die nächste Tanzveranstaltung findet am **24.11.2023 um 19.30 Uhr** im Puppenschiff/Mainaschaff statt.
Es werden die besten Hits aller Zeiten, vorzugsweise aus den siebziger Jahren, vom DJ gespielt. Generationsübergreifend sind alle Tanzbegeisterten hierzu herzlich eingeladen.

Am **08.12.** findet eine besondere Tanzparty statt. Beginn, wie immer, um 19.30 Uhr im Puppenschiff Mainaschaff. Weihnachtlich wollen wir das Jahr ausklingen lassen. Wir freuen uns, euch alle zur letzten Tanzveranstaltung in diesem Jahr begrüßen zu können.
Der Eintritt ist frei.
Kontakt; Josef Muschal, Tel.: 01511 744 5 4 42 und Elmar Venuleth, Tel.: 01522 905 88 44
Wir möchten noch darauf hinweisen, dass AWO-Mitglieder eine kostenlose Rechts-Erstberatung in Anspruch nehmen können. Es lohnt sich also in mehrfacher Hinsicht Mitglied in der AWO zu werden:
Und auch „Gutes tun, tut gut!"

A.G.V. Sängerlust 1913 e.V.

Die Chorproben am
Mittwoch, 29.11.23, Mittwoch, 06.12.23 und Mittwoch, 13.12.23
sind wie folgt:
Frauen 18.30 - 20.00 Uhr
Männer 20.00 - 21.30 Uhr

Die **nächste Vorstandsitzung ist am Dienstag, 28.11.2023 um 19.30 Uhr** bei Aberna.

Unsere **Weihnachtsfeier** ist am **Samstag, 25.11.2023 um 18.00 Uhr** im Gasthof Goldener Engel.

1000 Jahre Stockstadt e.V.

„Es ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung am **4. Dezember um 18 Uhr** in die Zollhausstube des Restaurant Brößler.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Jahresrechnung 2022
5. Ausblick auf die Veranstaltungen in 2024
6. Verschiedenes

Es wird um möglichst vollzähliges Erscheinen gebeten. Im Anschluss fahren wir mit der nächsten Vorstandssitzung am gleichen Ort fort."

Französisches Partnerschaftskomitee

Besuch aus der Normandie
Gastfamilien gesucht
Vom 9. Mai bis zum 12. Mai 2024 wollen uns ca. 40 Freunde aus der Normandie für einige Tage in Stockstadt besuchen, um das 30jährige Jubiläum unserer Freundschaft zusammen mit uns zu feiern. Für unsere Freunde benötigen wir Gastfamilen für diese Zeit und wir würden uns sehr über ihr Interesse freuen, wenn Sie Freunde aus der Normadie für diese Tage aufnehmen könnten.
Weitere Infos bei Thomas Debor, Tel.: 2546 oder unter
Info@Jumelage-Stockstadt.de
Thomas Debor, Tel.: 0170 572 00 92

Obst- und Gartenbauverein Stockstadt e.V.

Mit einem Garten verbinden wir Grün, Bäume, Gemüse, aber auch Erhohlung, Spiel und Spaß. Es ist ein Ort, wo das Spiel des Lebens und das pure Vergnügen aufeinandertreffen.

Maltreff des OGV Stockstadt
Wir treffen uns zum gemütlichen gemeinsamen Malen, jeden Montag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im AWO-Treff in der Frankenhalle. Lediglich der Spaß am Malen steht im Vordergrund. Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns. Weitere Infos beim 1. Vors., Erich Maiberger, Tel. 06027 40 19 76

Bienen
Haben Sie schon unseren Bienenlehrpfad am Umwelt- und Lehrgarten besichtigt? Dort wird alles zum Thema Bienen erklärt. Bei uns gibt es natürlich auch den Honig von unseren vereinseigenen Bienen.

Die Erdbärchen
Die Erdbärchen haben ihre nächste Gruppenstunde am Samstag, 25.11.23, ab 15.00 Uhr im OGV Lehr- und Umweltgarten.

Immer aktuell informiert
Das Jahresprogramm des OGV ist im Internet unter www.ogv-stockstadt.de bekanntgemacht. Auch im kommenden Jahr werdet ihr das Programm rechtzeitig dort finden. Bitte informieren Sie sich über die zahlreichen Angebote und Aktivitäten des Vereins.
Aktuelle Informationen über Führungen und Veranstaltungen finden Sie auch unter
Facebook: https://www.facebook.com/ogv.stockstadt/
und Instagram: https://www.instagram.com/ogv.stockstadt/
Hier zeigen wir auch weitere Infos und Fotos von unseren Veranstaltungen.
https://www.fabuly.de/ die Wissensplattform, informiert über das Angebot im Landkreis und natürlich sind auch wir dabei.
Die Tourismusseiten auf denen wir zu finden sind werden bald für 2024 aktualisiert.

Ein Rezept von „Silvia"
Linsensuppe
Der Herbst ist ja Suppen- und Eintopfzeit. Heute einmal einen anderen Linseneintopf als gewohnt.
Zutaten:
2 EL Öl
250 gr rote Linsen
1 Zwiebel
1 Möhre
1 Handvoll Sellerie (ja bei mir ist eine Hand eine Maßeinheit)
1 TL Tomatenmark
1 l Gemüsebrühe
1 El Zitronensaft
Salz
Chilipulver

Zubereitung
Zwiebel, Möhre, Sellerie (und wer es richtig scharf mag auch eine Chili) klein schneiden und im Öl andünsten. Tomatenmark dazugeben und kurz mitrösten. Mit Brühe aufgießen. Linsen dazu geben und ca. 10 Minuten köcheln lassen. Mit den Stabmixer (oder der flotten Lotte) pürieren.
Mt Salz, Zitronensaft (und wer noch keine Chili drin hat) mit Chilipulver oder Cayennepfeffer würzen.
Evtl. etwas Wasser nachfüllen wenn die Suppe zu breiig ist.
Schon ist das Essen in weniger als ½ Stunde fertig. Guten Appetit.

Tatarische Aster (Zi Wan)
Wildstaude mit schönen Blüten
Das Asterngewächs Zi Wan zählt zu den 50 wichtigsten Pflanzen der TCM. Es ist eine durchsetzungsstarke Staude mit sehr schönen Asterblüten. Die Blütezeit reicht von Mitte Oktober bis in den Dezember hinein. Liebt eine feuchte Erde und kommt auch mit Halbschatten aus. Sehr robust und langlebig.
Die getrocknete Wurzel wird in der chinesischen Medizin zur Behandlung von chronischen Erkältungen verwendet, sie gilt auch als schleimlösend und antibakteriell wirksam. In einer speziellen Zubereitung werden die Wurzeln mit Honig unter ständigem Rühren gebacken. Diese Form heißt dann Mì Zǐ Wǎn. Enthält das Triterpen-Saponin Epifriedelinol, welches krebshemmend wirkt. So wird es in der Volksheilkunde auch gegen Krebs eingesetzt. Oftmals kann ja die Wissenschaft nur vorhandene, überlieferte Anwendungen bestätigen.
Heimisch ist diese imposante Staude nicht nur in Nordchina, sondern auch in Japan, Korea, der Mongolei und Teilen Sibiriens und natürlich im Umweltgarten des OGV Stockstadt.

Gartentipps für November

Wohin mit dem Laub?
Aus Laub entsteht mit der Zeit ein hervorragender Humus und viele Nützlinge können im Laub überwintern z.B. der Igel. Der Igel frisst dafür im Frühjahr und Sommer die Schnecken im Garten.
Wie gehe ich vor? Laub sollte immer von Rasenflächen entfernt werden, da das Gras darunter ersticken würde. Unter Bäumen und Sträuchern sollte das Laub liegen gelassen werden.
Damit dieses durch den Wind nicht im Garten wieder verteilt wird, kann dieses mit Rindermulch oder mit Holzästchen beschwert werden.
Bitte verwenden Sie keine Laubsauger, da diese alle Nutzinsekten regelrecht zerhäckseln. Was ist der beste Winterschutz für Pflanzen?
Die Pflanze selbst schützen Sie am besten mit Vlies oder Jute. Wichtig ist, dass der Luftaustausch gegeben ist, daher sind Folien ungeeignet. Bei veredelten Rosen ist der Winterschutz vor allem an der Veredlungsstelle wichtig. Hierfür eignet sich bestens Mulch, der bis über die Veredlungsstelle hin angehäufelt wird.

Welche Pflanzen schneidet man im November?
Im November, Dezember und möglichst auch im Januar sollte man die Pflanzen, Bäume wie Hecken, Stauden und vor allem Rosen in Ruhe lassen. Lediglich sehr frostunempfindliche Obstbäume, wie beispielsweise einige Apfelsorten, können im Winter geschnitten werden.

Kann man im November noch Rosen pflanzen?
Beste Pflanzzeit ist von Oktober bis Anfang Dezember. Worauf kommt es beim Pflanzen an? Der Herbst ist ein guter Zeitpunkt, um Rosen zu pflanzen. Angeboten werden sie entweder in Pflanzcontainern oder ohne Erde mit kurzen Trieben und nackten Wurzeln.

Was der Garten über unsere Psyche verrät?
Das Ergebnis: Menschen, die regelmäßig pflanzten, säten, hegten und pflegten hatten eine bessere Stimmung, weniger Stress und eine als höher empfundene Lebensqualität.
Tun auch sie etwas für ihre Psyche? Als Mitglied im OGV Stockstadt haben Sie die Möglichkeit.
Infos und Anmeldungen beim 1. Vors., Erich Maiberger, Tel. 06027 40 19 76 oder info@atelier-maiberger.de

Jagdgenossenschaft Stockstadt am Main

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft
Stockstadt am Main am Dienstag, den 28. November 2023 um 19:30 Uhr.
Versammlungsort:
Hotel/Restaurant Brößler, Zollhausstube
Obernburgerstraße 2
63811 Stockstadt am Main
Tagesordnung :
1. Begrüßung und Eröffnung.
2. Verlesung der Niederschrift der Hauptversammlung vom 15.11.2022.
3. Berichte :
   - Jagdvorsteher
   - Kassenführer
   - Rechnungsprüfer
4. Entlastungen
   - Jagdvorstand
   - Kassenführer
5. Jagdangelegenheiten.
   - Jagdverpachtung
6. Verschiedenes.

gez. Maric Vogt, Jagdvorsteher.

KAB - Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Stockstadt

„Advent ist Begegnung“
am Samstag 2. Dezember
Der Advent ist die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten, auf das große Fest der Begegnung zwischen Gott und den Menschen auf Augenhöhe. An Weihnachten kommt Gott uns nahe, er verbindet sich und verbündet sich mit uns. Aus dieser Begegnung wächst Frieden und Heil für die Menschen.
Mit diesen Worten beginnt der diesjährige Impuls für die Adventlichen Begegnungen in den Ortsverbänden. Auch wir, das Team vom Ortsverband Stockstadt möchte die Mitglieder und weitere Interessenten, die gerne an den Veranstaltungen des Ortsverbandes teilnehmen, einladen. Wegen der kurzen Adventszeit und vielen überschneidenden Terminen wollen wir uns in diesem bereits am Samstag zum 1. Advent treffen. Unsere Adventliche Feier beginnt somit am. 2.12. um 16 Uhr mit Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum. Neben dem adventlichen Impuls wollen wir unser derzeit ältestes Mitglied und weitere Mitglieder ehren. Bevor wir kurz nach 18 Uhr die Begegnung beschließen, um die Möglichkeit zur Teilnahme an der Vorabendmesse zum 1. Advent zu gewähren, bleibt noch Zeit für einen Rückblick u.a. mit Bildern zur diesjährigen Tagesfahrt nach Frankfurt und Bad Vilbel.

HÜBNER-VERWALTUNG

Die **Herbstvollversammlung** findet am **24. November 2023 um 19 U**hr in der Aula der Mittelschule statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung / Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung – der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit
2. Bestellung des Schriftführers
3. Genehmigung der Niederschrift der Vollversammlung vom 31.03.2023
4. Genehmigung der Niederschrift der Unterhübnerversammlung vom 16.06.2023
5. Bericht des Waldvorstandes
6. Trockenschäden im Hübnerwald
7. Info über PV-Anlage Schnabelstück
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Erläuterung und Genehmigung der Haushaltspläne 2024 der Ober- und Unterhübnerschaft
10. Verschiedenes
11. Unfallverhütung, Straßen- und Wegesicherungspflicht bei Fällarbeiten
12. Erläuterung zur Winterfällung
13. Entschädigung für Winterarbeiten und Holzverlosung

Es wird um vollzähliges Erscheinen gebeten. Bei Verhinderung beauftragen Sie bitte einen bevollmächtigten Vertreter zur Wahrnehmung Ihrer Interessen.

Hinweis: Die Jahresrechnungen und Haushaltspläne, sowie das Protokoll der letzten Vollversammlung, können zu den üblichen Bürozeiten eingesehen werden.

Aus **Datenschutzrechtlichen Gründen** weisen wir darauf hin:

- Sollten bei unseren Veranstaltungen Fotos aufgenommen werden, könnten diese eventuell auch veröffentlicht werden und
- bei Wortmeldungen in der Vollversammlung werden die Personen namentlich im Protokoll erwähnt.

Sind Sie damit nicht einverstanden, bitten wir um Mitteilung an den Sitzungsleiter.

.....

Gemäß unserer Satzung § 15 (2): Ein Hübner kann sich durch Vollmachterteilung von einem anderen Hübner oder Verwandten 1. Grades (Eltern/Kind) bzw. 2. Grades (Großeltern/Eltern und Geschwister) oder des Ehegatten in den Hübnerversammlungen vertreten lassen. Es kann jedoch nur eine Vertretung je Hübnerschaft übernommen werden. Die Vollmacht ist schriftlich, unter Angabe des Verwandtschaftsverhältnisses (z.B. Vater, Bruder, Sohn, Tochter) zu hinterlegen.

Erteilung der V o l l m a c h t -
nur für die OBERHÜBNERSCHAFT
(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

.....

Name des Besitzers der Oberhube (Hübner)

Hiermit beauftrage ich

Herrn / Frau

.....

mich in der Vollversammlung am 24.11.2023 zu vertreten

.....

Verwandtschaftsverhältnis nach § 15 (2)

O mit Stimmberechtigung + Unterschrift in der Anwesenheitsliste (Vollmacht abzugeben am Eingang und Erhalt einer Stimmkarte)

O nur Abholen der Entschädigung und Holzlos (Vollmacht erst bei „Entschädigung“ abgeben)

.....

Unterschrift vom Besitzer der Oberhube

Erteilung der V o l l m a c h t -
nur für die UNTERHÜBNERSCHAFT
(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

.....

Name des Besitzers der Unterhube (Hübner)

Hiermit beauftrage ich

Herrn / Frau

.....

mich in der Vollversammlung am 24.11.2023 zu vertreten

.....

Verwandtschaftsverhältnis nach § 15 (2)

O mit Stimmberechtigung + Unterschrift in der Anwesenheitsliste (Vollmacht abzugeben am Eingang und Erhalt einer Stimmkarte)

O nur Abholen der Entschädigung und Holzlos (Vollmacht erst bei „Entschädigung“ abgeben)

.....

Unterschrift vom Besitzer der Unterhube

Brennholzvergabe

Die Brennholzvergabe ist immer mittwochs und nur nach Voranmeldung mit Terminvergabe möglich. Aktuell ist nur Nadelholz verfügbar.

Im Rahmen der 1000-Jahr Feier von Stockstadt sucht die Hübnerverwaltung **Fotos vom „Rodeln“ am Hexenbuckel** aus den früheren Wintern. Falls Sie solche Fotos noch besitzen freuen wir uns über Ihre Rückmeldung.

Fronstunden

Für Forstsaaten und Pflanzung besteht die Möglichkeit die Fronstunden für das Jahr 2024 bereits abzuleisten. Nach Möglichkeit mindestens zwei Personen. Wir bitten um Voranmeldung im Hübnerbüro.

Achtung! Unfallgefahr!

Durch die extreme Trockenheit sind zahlreiche Bäume abgestorben. Daher besteht Unfallgefahr! Geben Sie Acht auf herabfallende Äste und umstürzende Bäume.

Der Waldvorstand

Bürozeiten:
Montag - Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Büro: Tel. 06027 / 14 33 //
Herr Wienand: Mobil 0171 707 81 52
E-Mail: Huebner.Stockstadt@t-online.de
Homepage:
http: www.huebnerverwaltung.de

CSU Ortsverband Stockstadt

CSU-Sondersitzung Adventsmarkt

Zur finalen Abstimmung und Detailklärung für unseren Stand am diesjährigen Adventsmarkt in der Feuerwehrstraße treffen sich die Mitglieder, Helfer, Freunde und Bekannte des CSU-Ortsverbandes am **Mittwoch, 29.11.2023 um 19:30 Uhr** im Restaurant Waldblick in der Frankenhalle (Forststraße 2).

Wer noch Lust und Interesse hat mitzumachen, ist sehr gern gesehen!

Zugfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Mainz

Der CSU-Ortsverband lädt seine Mitglieder und deren Angehörige sowie Helfer und Förderer zu einem Besuch des Weihnachtsmarktes in Mainz am **02.12.2023** ein. Wir fahren mit dem Zug um 10:53 Uhr ab dem Bahnhof Stockstadt direkt zum Hauptbahnhof nach Mainz. Von dort sind es nur wenige Gehminuten bis zum Weihnachtsmarkt am Dom. Zurück nach Stockstadt geht es um 18:49 Uhr.
Die Zugfahrt dauert jeweils ca. 1¼ Stunden. Für Getränke während der Fahrt ist gesorgt. Die Kosten der Zugfahrt werden für alle Teilnehmer vom CSU-Ortsverband Stockstadt übernommen.
Für die Teilnahme ist eine Anmeldung im Voraus zwingend beim Ortsvorsitzenden Elmar Fecher unter 06027-2643, 0170 - 140 01 24 oder elmar.fecher@t-online.de erforderlich. Bitte bei Anmeldung angeben, wer im Besitz einer Bahncard, eines Deutschlandtickets oder eines sonstigen Bahn-Abos ist.
Über eine rege Teilnahme freut sich die CSU-Stockstadt!

CSU-Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung des CSU-Ortsverbandes findet am **Mittwoch, 06.12.2023 um 19:30 Uhr** im Nebenzimmer vom Grill- und Kebaphaus Aberna (Hauptstraße 1) statt.
Wir freuen uns über interessierte Mitglieder und jene die es (vielleicht) noch werden wollen und heißen Sie herzlich willkommen.

Vorankündigung

Neujahrsblasen zum Jahresabschl

Auch in diesem Jahr findet zum Jahresabschluss wieder unser traditionelles Neujahrsblasen an Silvester statt. Wir treffen uns dieses Mal ab 11:30 Uhr bei unserem Digitalbeauftragten und Vorsitzenden der Jungen Union, David Dietz, Hinterm Grund 19, 63811 Stockstadt. Die Feuerwehrkapelle wird gegen 14:00 Uhr erwartet. Für warme Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt. Lasst uns gemeinsam das alte Jahr verabschieden und optimistisch auf 2024 blicken. Das wird bestimmt wieder eine Riesen-Gaudi zum Jahresausklang!

Vorankündigung

Winterwanderung und Wildschwein-essen

Wann: **20. Januar 2024** ab 9:45 Uhr

Veranstaltungsort: Petrihütte, Rabenhausen 32, 63860 Rothenbuch

Veranstalter:
CSU-Kreisverband Aschaffenburg-Land und CSU-Ortsverband Rothenbuch

Wanderung mit anschließendem Wildschweinessen in der Petrihütte; danach Beisammensein bei Lagerfeuer und Stockbrot.

Vorankündigung

Neujahrsempfang mit Friedrich Merz, CDU

Wann: **27. Januar 2024** ab 11:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kultur- und Sporthalle, Zum Stadion 16, 63808 Haibach

Veranstalter: CSU-Kreisverbände Aschaffenburg-Stadt und -Land

Rede zum aktuellen politischen Geschehen vom Vorsitzenden der CDU Deutschlands und der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

Ortsverband Stockstadt

Unsere **Adventsfeier** mit Ehrungen findet am Mittwoch, den **6. Dezember 2023 um 15.00 Uhr** in der „Alten Knabenschule“ im Erdgeschoss in der Hauptstr. 32 statt. Wir laden jetzt schon alle Mitglieder und Angehörige recht herzlich ein. Bitte Anmeldung bei Armin Klebing Tel. 26 58 oder Barbara Niesner 22 79.

Tennisclub PW Stockstadt 1956

In der gut besuchten Jahreshauptversammlung des Tennisclubs PW Stockstadt am 07.11.2023 konnten zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden. Für besondere Verdienste um den Verein wurden Hansi Christoffel und Robert Neumann zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Günter Steinbach ausgezeichnet. Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Maria Christoffel geehrt.

Die Veranstaltung endete mit einem gemütlichen Beisammensein.

Motorradclub Stockstadt

Nächster Clubabend 27.11. um 20.00 Uhr.

Jahreshauptversammlung des MCS
Am **Samstag, den 25.11.23 findet um 19.30 Uhr** die diesjährige Jahreshauptversammlung im Clubheim statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Berichte der Vorstandschaft
3. Neuwahlen
4. Investitionen 2024
5. Veranstaltungen 2024
6. Planung 50 Jahresfeier 2025
7. Verschiedenes

Save the Date – die nächsten MCS Termine – bitte anmelden
Anmeldungen bitte über den jeweils zugehörigen Link oder per E-Mail an info@motorradclub-stockstadt.de alternativ auch telefonisch unter 0170 851 20 20.

25.11. Jahreshauptversammlung des MCS im Clubheim
16.12. MCS Weihnachtsfeier im MCS Clubheim – Anmeldung: https://xoyondo.com/op/7mukpt53mk0os74
20.12. Gänseessen im Haus Mörswiese – Anmeldung: https://xoyondo.com/op/41Ky2THwBX4dtDp
22.12. Weihnachts-Preisschafkopf und Adventsausklang – Anmeldung: https://xoyondo.com/op/388whs2yzbbrty6
31.12. Silvesterparty Wir planen zum Jahresende eine Silvesterparty im Clubheim. Anmeldung dazu bereits heute möglich: https://xoyondo.com/op/gyz1q053z72v1ii

Termine anderer Clubs
24.11.Open House beim Champions MC

Ordnungsdienst im Clubheim
21.10. bis 04.12. Elke Hollstein
05.12. bis 18.12. Uwe Friele

Zusammenfassung aller Termine unter https://www.motorradclub-stockstadt.de/termine/

HANDBALLCLUB STOCKSTADT e.V. in der HSG Stockstadt/Mainaschaff

Am letzten Wochenende waren nur unsere Herren im Einsatz und der Rest hatte Pause. Die Herren warten leider immer noch auf das erste Erfolgserlebnis in dieser Saison und hoffen im Derby gegen Aschaffenburg auf einen Sieg und die ersten Punkte.
Am kommenden Wochenende sind fast alle Mannschaften im Einsatz und wir haben daher wieder ein volles Programm. Daher freuen wir uns über viele Zuschauer als Unterstützung, sowohl daheim als auch auswärts!!!

Ergebnisse und Spielberichte vom letzten Wochenende
Herren 1
HSG Haibach/Glattbach –
HSG Stockst.t/Mainaschaff 37:20 (18:7)
Am letzten Sonntag waren wir auswärts bei der HSG Haibach/Glattbach zu Gast. Nach einem guten Start der Heimmannschaft, lagen wir leider bereits zur Pause mit 7:18 zurück.
Die 2. Halbzeit verlief ähnlich der ersten und Haibach/Glattbach konnte so das Spiel klar für sich entscheiden.
Nach 10 Spielen ohne Sieg und ohne Punkte, hoffen wir nun endlich am kommenden Wochenende im Derby auswärts gegen den Drittletzten HSG Aschaffenburg auf das erste Erfolgserlebnis!
Es spielten: Kolb Marcel, Varvodic Toma, Bauer Tobias, Klement Jakob (4), Weißling Steffen (TW), Schandin Paul (4/4), Shinkle Mattias (1), Schöneberg Fabian (4), Schwind Luis, Schott Julian (3), Schießer David (1)

Vorschau Spielbetrieb 25./26.11.2023

Samstag, 25.11.2023
D-Jugend weiblich
12:00 Uhr HSG Erbach/Dorf Erbach – HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Campus Sporthalle Michelstadt)
E2-Jugend männlich
14:15 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Odenwald
(Ellerhalle Mainaschaff)
Damen 1
15:30 Uhr TGS Seligenstadt/HSG Stockstadt/Mainaschaff – SG Bruchköbel II
(Einhardhalle Seligenstadt)
A-Jugend weiblich
16:00 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff/HSG Aschafftal – HSG Odenwald
(Ellerhalle Mainaschaff)
Herren 1
19:00 Uhr HSG Aschaffenburg 08 – HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Erbighalle Aschaffenburg-Schweinheim)
Sonntag, 26.11.2023
E1-Jugend männlich
14:15 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff – HSG Rodenstein
(Ellerhalle Mainaschaff)
E-Jugend weiblich
14:15 Uhr HSG Kahl/Kleinostheim – HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Maingauhalle Kleinostheim)
B-Jugend weiblich
16:00 Uhr HSG Stockstadt/Mainaschaff/HSG Aschafftal – JSG Flieden/Neuhof
(Ellerhalle Mainaschaff)
B-Jugend männlich
16:30 Uhr HSG Rodenstein – HSG Stockstadt/Mainaschaff
(Reichenberghalle Reichelsheim)

HSG Jugendweihnachtsfeier
Auch in diesem Jahr gab es am letzten Samstag wieder unsere traditionelle HSG-Jugendweihnachtsfeier. Diesmal in der Frankenhalle in Stockstadt und aufgrund von Hallenverfügbarkeiten auch etwas früher als sonst. Da so zeitig im November noch wenig andere Feiern sind, hatten wir einen sehr großen Zuspruch und viele Zusagen. Über 300 Kinder, Jugendliche und Eltern unserer Jugendmannschaften waren gekommen und die Halle war sehr gut gefüllt. Bei der Bewirtung unterstützte uns freundlicherweise ein Team der Pfadfinder Mainaschaff – vielen Dank dafür. Nach der Begrüßung gab es Glühwein, Kinderpunsch, kalte Getränke, Putenschnitzel-, Käse und Cevapcicibrötchen für das leibliche Wohl und die Kinder konnten in einem abgetrennten Teil der Halle toben und spielen. Die Eltern, Familienangehörige und Trainer hatten so Zeit, sich in netter Runde zu unterhalten und auszutauschen. Als Höhepunkt erschienen dann gegen Abend der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht und ließen die Mannschaften jeweils vortreten, um über diese zu berichten. Nach dem obligatorischen Sprung über die Rute, gab es für alle Kinder und Jugendlichen von der HSG ein Geschenk in Form einer neuen blauen kurzen Trainingshose mit Vereinslogo, passend zu dem Shirt vom letzten Jahr. Unsere schöne Weihnachtsfeier endetet gegen 20 Uhr.

Vielen Dank an unsere Jugendleiterin Nadine Gerlach für die Organisation und Vorbereitung und an unser Helferteam (Jugendtrainer), das den ganzen Auf- und Abbau und das Aufräumen gestemmt hat!!!

Jahrgang 1944

Wir treffen uns am Dienstag, 28.11.2023 um 18 Uhr im Cafe Brößler.

Jahrgang 1954 1955

Einladung zum Nikolauskaffee am 6.12 zum „Steckster“
Wie beim letzten Treffen angekündigt und mit Hildegard S. abgesprochen wollen wir uns am **Mittwoch, den 6. Dezember um 15.30 Uhr** beim „Steckster“ in der Hauptstraße 5 treffen. Seit einiger Zeit ist die „Steckster“ Bar jeden Mittwoch zum „Frauencafé“ geöffnet, wobei natürlich auch die Männer hier willkommen sind. Unsere Klassenkameradin hält für uns einen Tisch frei und überrascht uns sicher mit leckerem süßem und saurem Gebäck. Damit die reservierten Plätze reichen, gebt doch kurz eine Rückmeldung, wenn ihr euch vom Nikolaus überraschen lassen wollt.